

**Endlich!!! Erleben Sie**

**DAS EINZIG WAHRE**

frechste

*Wilde*

POPPIGE

Exzentrische

**BESTE**

**CRAZY**

haut-  
nahe

wertvolle

UNANSTÄNDIGE

SPECIAL

**STARKE**

**HEISSESTE**

**EDLE**

neue

**BELIEBTE**

# ABI-PUTZ

ES GIBT WERTE JOHANNELUM  
DIE SICH NIE VERÄNDERN!



Wenn schon,  
dann schon

EINE GANZ GLATTE SACHE

**SELBST GEMACHT** Und sonst gar nichts.

**Eine schöne Schweinerei**

Wer bietet mehr!

**MACHEN SIE'S BESSER**





# JM PRESS JMUM

DIETAT: → ABI-BUCH '94

DIE TÄTER: ↓

## KOMPLIZEN:

100 ABITURIENTEN/JUNGEN  
UND  
EINIGE KREATIVE LEHRER



THOMAS HOLGER JAN JULIA  
STEFFI NICOLE EVUS Olli

EIN  
DANKE SCHÖN noch an  
die Unternehmen und  
Geschäfte, die uns durch  
ihre Werbung finanziell  
unterstützt  
haben!



### ANMERKUNG DER REDAKTION :

Wer dieses Buch zu ~~XXX~~ Ärger nimmt,  
oder sich persönlich angegriffen fühlt,

IST SELBST DARAN SCHULD!!!!

Ähnlichkeiten mit Lexikörpern sind rein zufällig  
beabsichtigt!

FALLS SIE SICH ZU SEHR AUFREGEN SOLLTEN,  
WENDEN SIE SICH BITTE TELEFONISCH AN: 011539  
(2110 Ortsvorwahl)





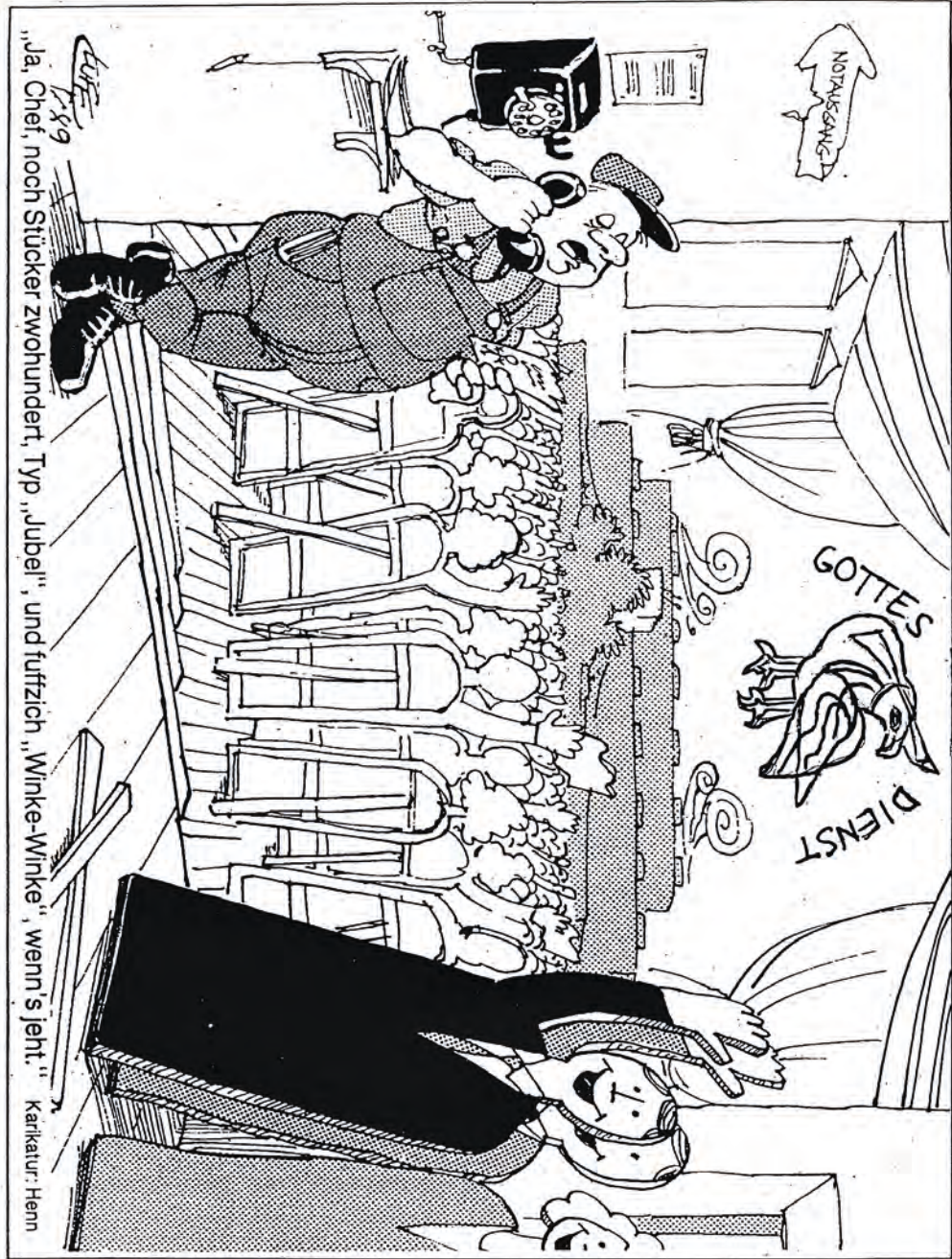


# LUCKY ECKER

DER MANN, DER SCHNELLER ZIEHT ALS SEIN SCHATTEN

LUCKY ECKER - der glorreiche Held. Siegreich bei zahllosen Korrekturen. Beschützer hilfsbedürftiger Ladies. Schrecken aller Schüler. Die besten Schüler bekommen weiche Knie, wenn dieser Lehrer zum Füller greift !





„Ja, Chef, noch Stücker zwöuhundert, Typ „Jubel“, und futzich „Winkel-Winkel“, wenn's jeht.“ Karikatur: Henn

Blituricaña 91

Johannemann

Liebe Blituricaña

„Das kann doch nicht das Ende sein!“  
So lautet euer Bliturmotto. Natürlich wird  
„Blit 91“ nicht das Ende sein, doch ein Finale  
ist es schon. Ein erster Endspurt - exakt  
protokolliert und eindrucksvoll dokumen-  
tiert - liegt hinter euch. Ich gratuliere  
euch und badeu Ehren dazu.

Eine kurze persönliche Reflexion:  
Wenn 9 Jahre an einer Schule auf ein Blitur  
zulaufen, dann mache ich als Direktor des Jo-  
hannemanns nun ebenfalls mein Blitur. Vor  
neun Jahren fing ich mit euch an. Ihr wart  
die erste Bekranner, die ich als Gefulleiter  
in der Aula des Johannemanns begrüßt habe.  
Also gilt für uns gemeinsam:

„So knüpfen aus höfliche Ende  
der höflicher Aufzug wir an.“  
(Köpcue)



Jahren, m/c  
J-Gefulleiter-



PRÄAMBEL: DAS JOHANNEUM IST EIN UNTER DER VORHERRSCHAFT DER HERZ-JESU-MISSIONARE LEIDENDES, STAATLICH NOCH NICHT ABERKANNTES GYMNASIUM MIT INTERNAT. ZIEL DES JOHANNEUMS IST ES, JUNGEN MENSCHEN EINE KONSERVATIVE ERZIEHUNG ZU VERMITTELN UND SIE HINZULEITEN ZU EINEM LEBEN ALS HÖRIGE CHRISTEN IN EINER THEOKRATISCHEN GESELLSCHAFTSORDNUNG.

GEHORSAM IST DIE GRUNDLAGE EINER JEDEN GEMEINSCHAFT, AUCH EINER SCHULGEMEINSCHAFT. DIESE SCHULORDNUNG SOLL UNS HELFEN, MIT DISZIPLIN UND UNTERWERFUNG DIE ZIELE DER OBRIGKEIT ZU ERREICHEN. NUR SO IST EIN GENUSSVOLLES LEBEN DES KLERUS GEWÄHRLEISTET. DAS BEDEUTET IM EINZELNEN:

1. ANWESENHEIT: AN JEDEM SCHULTAG BEGINNT DER UNTERRICHT UM 12.50 UHR UND SCHLIESST MONTAGS BIS FREITAGS MIT UNTERRICHTSSCHLUSS. ALLE SCHÜLER NEHMEN NACH GUTDUNKEN AN DEN MEETINGS TEIL - WÄHRENDESSEN HAFTEN PATRES FÜR IHRE KINDER.

2. ABWESENHEIT: HAT EIN SCHÜLER KEINEN BOCK, AM UNTERRICHT TEILZUNEHMEN, WIRD ERWARTET, DIE VORAUSSICHTLICHE DAUER SEINES FEHLENS ZWICKS FERIENPLANUNG SEITENS DES PATRES EINE WOCHEN IM VORAUS MITZUTEILEN. ANSTATT (VERALTETER) ENTSCHULDIGUNGEN SIND REISEBERICHTE ZUR WEITEREMPFEHLUNG GEEIGNETER FERIENDOMIZILE ANZUFERTIGEN UND FÜR JEDEN SICHTBAR AN DER ICTUS-WAND ANZUBRINGEN. BEI NEBENJOBS WÄHREND DER SCHULZEIT IST DER ZEHNTE TEIL DES LOHNES ALS NATURALSTEUER IN DER INTERNATSKOCHEN ABZULIEFERN !

3. BEURLAUBUNG: JEDER SCHÜLER KANN AUS TRIFTIGEM GRUND DEN FACHLEHRER FÜR EINE STUNDE, DER KLASSENSPRECHER DEN KLASSENLEHRER FÜR EINEN TAG, DER SCHÜLERSPRECHER DIE DIREKTION FÜR MEHRERE TAGE BEURLAUBEN. DIE BEURLAUBUNG MUSS RECHTZEITIG BEANTRAGT WERDEN. FORMULARE DAZU SIND AUF DEM SEKRETARIAT ERHÄLTICH, ALLERDINGS NUR, WENN DER KOPIERER FUNKTIONIERT UND BRUDER ZIMMERMANN MAL EBEN BOCK HAT.

4. FERNBLEIBEN: LEHRKRÄFTE, DIE OHNE GRUND DEM UNTERRICHT FERNBLEIBEN ODER ZUM UNTERRICHT ZU SPÄT KOMMEN, HABEN MIT ANGEMESSENEN ZÜCHTIGUNGSMASSNAHMEN ZU RECHNEN. DIESE SIND NOCH AN ORT UND STELLE DURCH EINEN EIGENS DAZU DURCH DEMOKRATISCHE WAHL LEGITIMISIERTEN KLASSENSCHLAGER ZU VOLLSTRECKEN.

5. NACHHOLPFLICHT: WER, AUS WELCHEM GRUND AUCH IMMER, IM UNTERRICHT FEHLT, HAT DIE VERDAMMTE PFLICHT UND SCHULDIGKEIT, DIES AUCH AUSZUNÜTZEN. NACHHOLPFLICHT BESTEHT NUR SEITENS DER LEHRER.

6. PAUSEN: IN DEN KLEINEN PAUSEN IST DAS KLASSENZIMMER ZU RÄUMEN. WÄHRENDESSEN SORGT DER KLASSENLEHRER FÜR TAFELWISCHEN, KREIDEHOLEN, LÖSCHEN DES LICHTS BEI VERLASSEN DES RAUMES. KARTENHOLEN UND DERGLEICHEN IST NACH DER PAUSE WÄHREND DES UNTERRICHTS ZU ERLEDIGEN. DIE CAFEPAUSE IST MIT DEM GONG BEENDET. IN DER GROSSEN PAUSE MUSSEN DIE SCHÜLER SICH AUF DEM SPORTPLATZ VERSAMMELN (BEI SCHLECHTEM WETTER IN DER AULA). DIE ABITURIENTEN HABEN DABEI FÜR STIMMUNG UND UNTERHALTUNG ZU SORGEN. DAS RENNEN, BALLSPIELEN, SPÜCKEN VON DEN OBEREN ETAGEN, SCHNEEBALLWERFEN (IM WINTER) UND DERGLEICHEN WIRD DRINGEND EMPFOHLEN ! (AUCH FÜR SCHOCHTERNE LEHRER). NACH DEN PAUSEN FINDEN SICH ALLE SCHÜLER ZUR ERHOLUNG IN DEN KLASSENRAUMEN EIN. MATRÄZEN SIND BEI BRUDER ZIMMERMANN ERHÄLTICH.

7. FREISTUNDEN: IN DEN FREISTUNDEN HABEN DIE BETROFFENEN SCHÜLER FÜR DIE ABLENKUNG DER ANDEREN SCHÜLER, Z.B. DURCH FETZIGE MUSIK IN DEN GANGEN, FUSSBALLSPIELEN VOR DEN KLASSENZIMMERFENSTERN ODER UNTERHALTUNGSPROGRAMME ÜBER DIE SPRECHANLAGE ZU SORGEN. SEITENS DER SCHULE SIND DERARTIGE UNTERNEHMUNGEN STETS VOLL-KASKO-VERSICHERT.

8. UNTERRICHTSSCHLUSS: NACH DER LETZTEN STUNDE HAT DER LEHRER DIE MATRÄZEN AUSZUKLOPFEN UND DIE KISSEN ORDENTLICH ZU VERTEILEN. SCHÜLER IN DER PUBERTÄTSPHASE, SOWIE BODYBUILDENDE LEHRKRÄFTE ERHALTEN BEREITS ZEHN MINUTEN VOR UNTERRICHTSSCHLUSS IHRE KRAFTNAHRUNGSRATION.

9. RAUCHEN: DAS RAUCHEN IST NUR WÄHREND DER UNTERRICHTSZEIT UND NUR DEN SCHÜLERN GESTATTET. MERKE: KLASSENZIMMER = RAUCHERZIMMER ! WIR ERLAUBEN UNS DARAUFHINZUWEISEN, DASS NACHSCHUB DER HAUSEIGENEN MARKE "LÖÖF" STETS IM SEKRETARIAT KOSTENLOS ERHÄLTICH IST.

10. HAFTUNG: FÜR SCHÄDEN, DIE EIN SCHÜLER AM EIGENTUM DER SCHULE ODER DRITTER MUTWILLIG ODER FAHRLÄSSIG BEGEHT, KOMMT EIN EIGENS ZU DIESEM ZWECK INS LEBEN GERUFENER FÖRDERVEREIN AUF. DIE FAHRZEUGE DES LEHRKÖRPERS STEHEN DER ÖFFENTLICHEN NUTZUNG ZUR VERFÜGUNG.

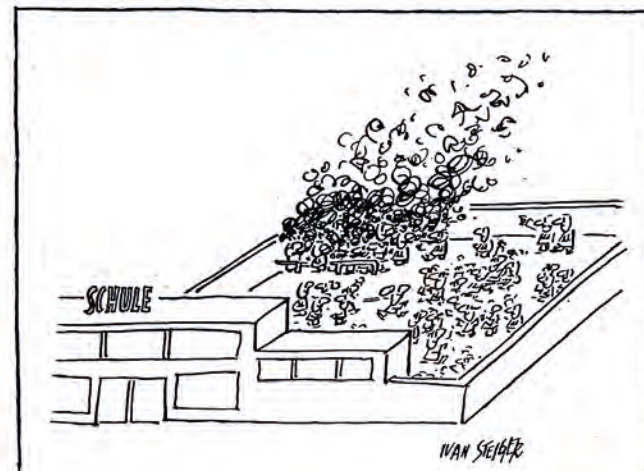
11. FUNDSACHEN: FUNDSACHEN STEHEN HERRN UND FRAU MAUS ZUR EINRICHTUNG IHRES GEMEINSAMEN HAUSHALTES ZUR VERFÜGUNG. KLEIDUNGSSTÖCKE SIND ZUVOR ZUR REINIGUNG IM INTERNAT ABZUGEBEN.

12. INTERNAT: DAS INTERNAT STEHT UNTER STRENGSTER BEWACHUNG. VORSICHT SCHIESSBEFEHL ! DEN HAFTLINGEN DER KLASSEN 5-10 WIRD DER UNTERRICHT ÜBER LAUTSPRECHER IN DIE ZELLEN ÜBERTRAGEN.

13. ERZIEHUNGS- UND ORDNUNGSMASSNAHMEN: ERFOLGVERSPRECHENDER UNTERRICHT ERFORDERT AUSSERE ORDNUNG UND GEISTIGE DISZIPLIN. LEHRER, DIE GEGEN DIE SCHULORDNUNG VERSTOSSEN, BEEINTRÄCHTIGEN DAS RECHT DER SCHÜLER AUF FREIE MEINUNGSÄUSSERUNG UND PRESSEFREIHEIT. IN SOLCHEN FÄLLEN HABEN PÄDAGOGISCHE MASSNAHMEN WIE KOPFNOSSE, OHRFEIGEN, AUSPEITSCHEN, HAAR- UND OHRWURZELTRAINING STETS DEN VORRANG VOR DISZIPLINARMASSNAHMEN: VERWARNUNG, VERWEIS, AUSSCHLUSS FÜR DEN REST DER UNTERRICHTSSTUNDE, VERRICHTUNG NIEDERER ARBEITEN, KLASSENBUCH-EINTRAG, MITTEILUNG AN DIE ELTERN, ARREST, ANDROHUNG DES ZEITWEILIGEN AUSSCHLUSSES, AUSSCHLUSS BIS ZU VIER WOCHEN, ENDGÜLTIGER AUSSCHLUSS, GEHALTSABZUG.

AB "MITTEILUNG AN DIE ELTERN " WERDEN ALLE ORDNUNGSMASSNAHMEN IM ICTUS VERÖFFENTLICHT. DAS KOPFGELD STEIGT PROPORTIONAL ZUR ANZAHL DER EINTRAGUNGEN IM ICTUS.

14. INKRAFTTRETEN: DIESE SCHULORDNUNG TRITTT AM 29. MAI 1991, NACH ERHALT DER ABITURZUEGNISSE, IN KRAFT.



Ingenieur  
Planer



# homburger reisebüro renz + co.

6650 Homburg (Saar), Talstraße 39, Telefon (0 68 41) 6 40 64

Telefax (06841-67921)

Fernschreiber: 4 4 643 renz d



## DIE LIEBEN CHEMIKER ...



# homburger reisebüro renz + co.

6650 Homburg (Saar), Talstraße 39, Telefon (0 68 41) 6 40 64

Telefax (06841-67921)

Fernschreiber: 4 4 643 renz d

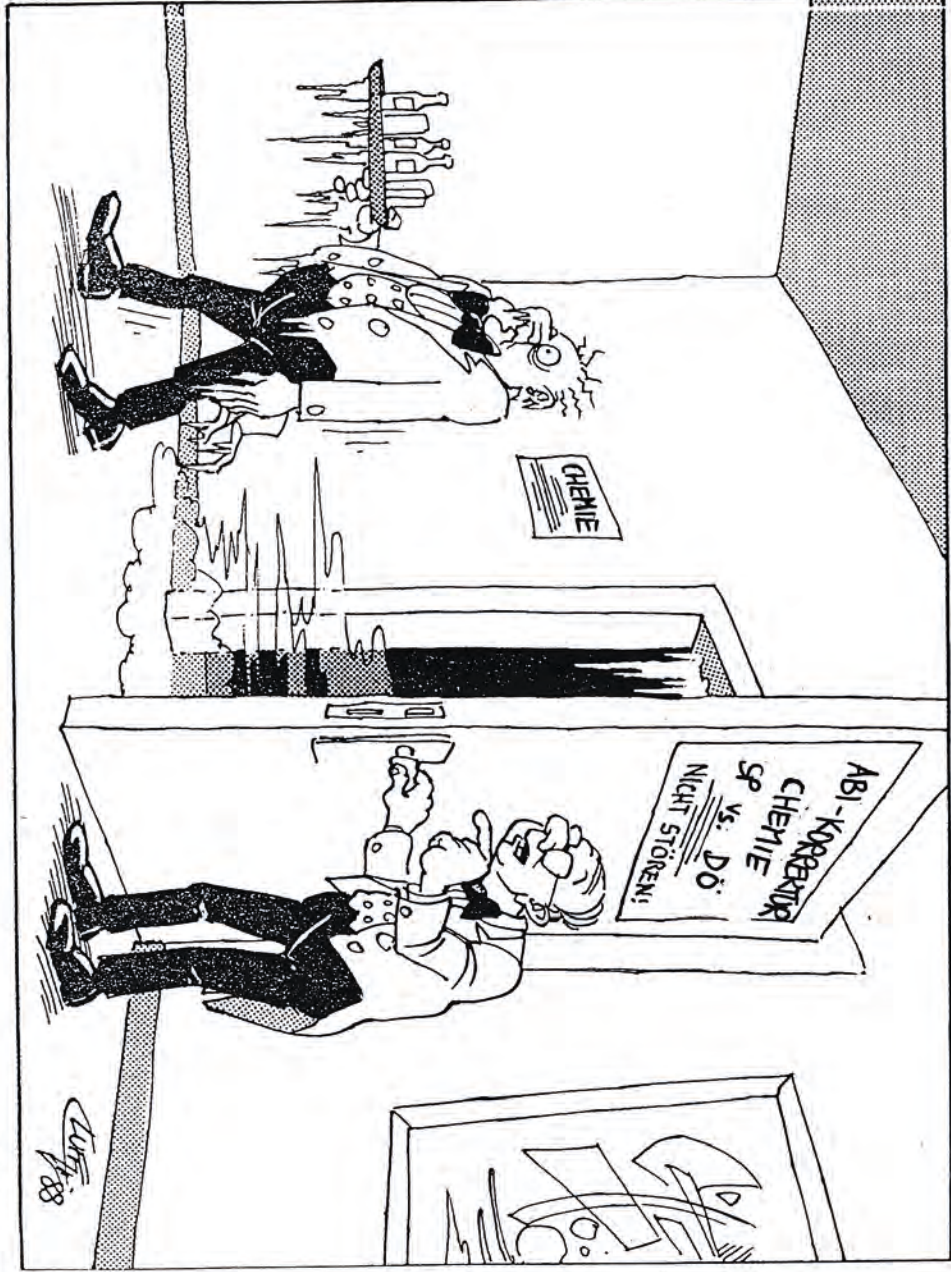


Test: There as before  
Aufpassen! 12.11.2001

ENDE



„Na, wie ist die Stimmung da drin?“



Karikatur: Henn

Kurt Hoffmann

Rauf  
Lorenz



Wolfram

Stefanie  
Stejler

Heidi  
W. G.

Peter Zorn

Johannes  
Willehn

Dietl  
Rogitz

Yvonne  
Kaiser

Andrea  
Geisler



Bernhard  
Göbel

CHEMIE  
LK

Beate  
Seidler

Silke  
Brandtschke

Yascha  
Zimmer

Heidi  
Baier



Thomas  
Rehder  
Pfeiffer

Susanne  
to

Markus  
Jäger

Ulrich  
Bockling

Ulrich  
Sprenger







Maria Spengler  
 Tutor: LK Chemie  
 GK Chemie  
 geb. 04.05.52  
 Bierbacherweg 20  
 6654 Zirkel-Lornbach  
 Telefon: 06841 189779

Da wir gemeinsam am  
 06.09.1982 als „Klecksler“  
 von Johannem ewige =  
 treten wird, verbinde mich

mit Euch gern besondere Erinnerungen. Einige Stk =  
 beiten aus dem Klamur 5a, 5b (6a, 6b.):

Ausgang zum  
 Fern dan Haus-  
 und das wach-  
 zurein!  
 seli René B.

Spaziergang zum  
 Johannem zur  
 Betrachtung der  
 Botanik. Schüler:  
 "Komisch alle  
 Blumen heißen  
 zwei violatricolor!"

He Du da (du mu) geh  
 mal da vorne weg, Du  
 stößt mir vor der Tafel!  
 (Andreas S, Klausur 5a, 6a,  
 8a, 9a) In Klame 10  
 weißt er, das man zu  
 nehmen sie sagt!

Wie alt sind sie?  
 16 Jahre!  
 Stimmt nicht, sie sind  
 Lehrer!  
 Na gut, dann 22.  
 Das glaube ich Dir!  
 (Manus W., 5b.)

Michael H., 5a:  
 Mädchen sind Unkne,  
 nur dem Vorhauen geizmet!  
 Puffer Multis und Klebrimmen!  
 (M. am Übergang zur Pubertät)

Tränempfehen! (wind nicht  
 verraten)  
 Kopfkücheln!  
 Leberücken!  
 Mohrenkopfwelt =  
 bewert immer  
 zu Ungunsten des  
 Lehren!

Welche Pfeifen  
 haben Schallebasen!  
 Sie steuern zum  
 Schallverstärker zum  
 dochender Weibchen!  
 Instinkt ist  
 wenn er sie es  
 tut ohne sie  
 überlegen!

Schade, das sie  
 Reaktionen, ich hätte  
 auf sie gewartet!  
 (Hendrik W., 5a)

MONI'S  
 Pfeifschnecke!

Wie alt war die  
 Frau mit dem Flugbecken?  
 Uralt, so ungefähr 16 Jahre!  
 (Manus W., 5b.)

Wo ist Amel?  
 zu Hause! Wir  
 haben ihn in dem  
 Entsch gewirft (die  
 Mädchen der 5b) und  
 aben wieder reumünzig!  
 (Hanna K., 5b.)

Thema abgeschlossen  
 → alles klar! →  
 Hendrik's Frage →  
 Lehrerlexikon →  
 kein Voraussetzung!

DA STEH' ICH NUN, ICH ARMER THOR,  
 UND BIN SO KLUG, ALS WIE ZU VOR.



ZU DIESE R ERKENNTNIS  
 IST GELANGT:

Hendrik Willig

Ospelstr. 27  
 6650 Homburg 12  
 06848/6380

ZU DER GEHANTEN  
 PERSON SEI NOCH  
 FOLGENDES ERWÄHNT:

Geb.: 5.8.71

Via Doloresa am Johannem: Sommer 82 - Sommer 91

Hobbis: Musik, Tanzen, Tennis

LK's:

CHEMIE hatte ich bei meiner großen Jugendliche Maria SPENGLER  
 "Schade, das Sie heiraten; ich hätte auf Sie gewartet!"

Den Gebrauch der französischen Sprache versuchte mit  
 Jürgen KLEIN (als FEIN) nachzubringen.

Zu guter Letzt KREBSTe ich noch in einem sogenannten  
 KATHE-LK herum.

Hendrik Willig



Beate Seidler

Im Krämmel 30

6797 Waldmohr

Tel.: 06373 19752

Geb.: 27.08.1972



Stefanie Streifler

Kaiserslauterer Str. 110

6650 Homburg-Bruchhof

Tel: 06841/3644

12.11. '71

LK's : Fr, Ek, Ch



Weisheit

Du fühlst Dich  
am Erfahrung reich,  
doch weise bist Du  
nur zugleich,  
wenn Du alles,  
was Du kennst,  
Vorspeise Deiner  
Zukunft nimmst.



" Die Lücke,  
die wir  
hinterlassen,  
ersetzt uns  
voll und ganz "



Im diesem Sinne: Mal seh'm was aus uns wird.??

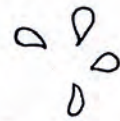




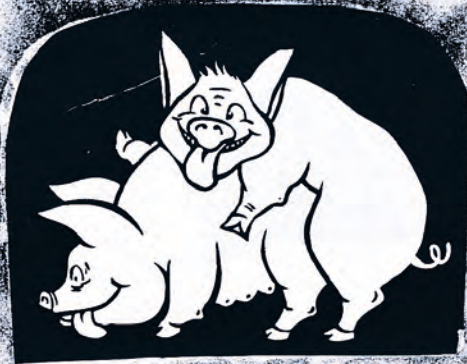
René Baier  
TWMstr. 17  
6654 Albtadt

\* 23. 10. 1971  
Tel: 06841/89687  
LK'n: FR/MA/CH

Huck mal,  
du spielen  
Hucke-pack



Auszug aus  
M. Spenglers Zitat-  
sammlung S. Klame



Damals nannten sie mich  
(7. Klasse)



(= Pferd-  
chen)

Spruch:  
On ne voit bien qu'avec le cœur  
l'essentiel est invisible pour les yeux



aber eigentlich  
heiße ich  
Yvonne Maier

Adresse:  
Am Alten Schloß 38  
6650 Homburg /  
Kirrberg

Meine Gk's:  
Ch Ma FR

Hobby: Tanzen

geb. 27. Sept. 1971

Sternzeichen: Waage

Tel. 06841/63505



steht ein Manta  
vor'm Johanneum....  
... das ist kein Witz,  
das bin ich:

Susanne Weber  
Hohlstraße 21  
6654 Kirkel 3  
☎ 06841 \*27.8.72  
-80003

LK'S: CH, FR, ENG

☩  
ohne Kreuz  
läuft gar =  
nix!



GESUNDHEIT  
IST KEINE FRAGE  
DER ZEIT... sondern  
eine Frage  
des Abiturs



366 Seiten Chemie  
- ein Alptraum  
wird Wirklichkeit



Das wollte uns keiner glauben.

Geschafft!  
Abitur 1971

Ges.  
05.04.72



Bombachstr. 1

LUKAS ALFRED  
RINGWALD  
Tel.: 06375/339  
66 603  
679-1  
Wahlhallen

Opening Time

is

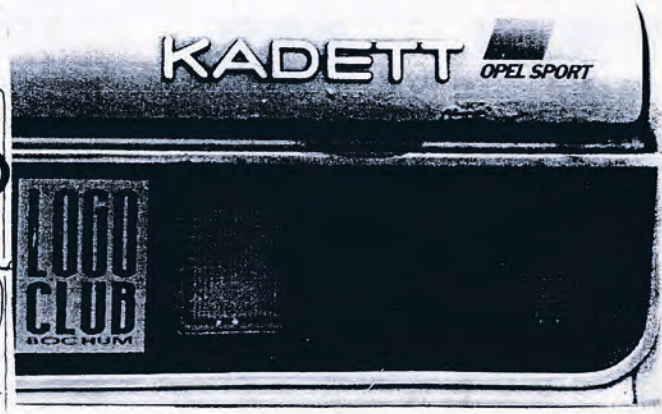
GUINNESS  
TIME



Lk's:  
CH, FR, EK



KADETT OPEL SPORT







G R F  
E R O  
T M  
I R O  
G O M  
S M

**Andrea Geimer**

Eichenweg 23  
6797 Waldmohr  
06373 - 3456

30, 10, 71

Zk: CH  
Frz  
BK



T - 2 U - 2 2 2 2 U

U O U Y T A - J "

CHEMIE  
und WAHNSINN  
liegen oft eng  
beieinander.



Silke Brandstetter  
Bachstr. 1  
6654 Zimbach / Saar  
06 84 1 180661  
FR-ERD-CH  
\* 19. 11. 71







"Das ist doch zum  
Einschlafen!!!"



Dirk Regitz  
Beethovenstr. 6  
6654 Kirkel-Limbach  
Tel.: 06841 / 89264  
geb.: 11.07.'71  
LK's: En, Fr, Ch

Hobbies: Tanzen, tanzen,  
tanzen!

Bernd 'mal  
wieder in Fahrt!



Do schdeht  
mei  
Adress!

Bernd Kopper  
Heinrich-SpoerL-Str 11  
6650 Homburg Einöid  
tel: 06848 / 1581  
geb.: 07.11.71

Lk's Fr, Ek, Fr

Bernd Kopper

(PS: Ichentschuldige mich bei allen,  
die sich jemals über meine Saoklave  
beschwehrt haben [hahaha])



Der rechte Halt  
ist das halbe Leben!

Unser Chemie-As





Lisa Zimmer  
 In den Bruchwiesen 2  
 6652 Bexbach - 3  
 geb.: 24.11.71  
 Tel.: 06826/7999  
 LK's: Ma, Fr, Ch

Friede, Freude  
 Abitur



Scheiß  
 Abi - Streß!



Die Elite



Udo Sommer  
 FLieder weg 1  
 6797 Waldmohr  
 tel 06373/3192  
 geb.: 24.02.72  
 Lk's: Ma, Fr, Ch

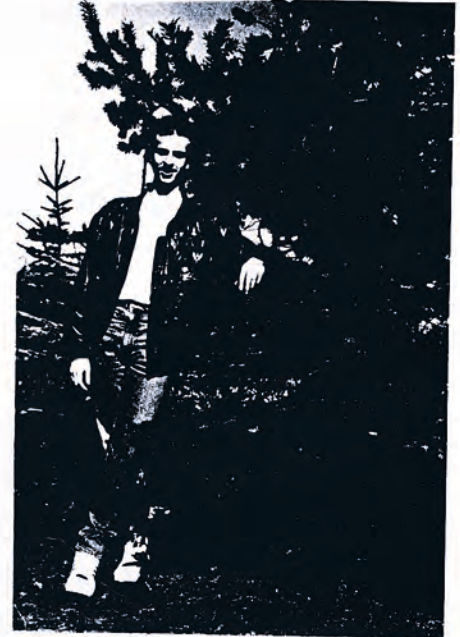
das schul-dokument

Name : Peter Zorn  
 Modell : Homo sapiens  
 Adresse : Banatstr. 13  
 6652 Bexbach-F  
 Baujahr : 03.10.1971 v.Chr.

( oder war das n.Chr. ? )

Hobbies : Sehr viel Musik hören  
 Waffen sammeln (Messer,  
 Schwerter etc.)  
 Tischtennis, Computer  
 Cocktails mixen  
 und vieles mehr...

( weitere Informationen : Adresse siehe oben )



- Begin des Grauens : Sommer 1982 ?.Chr. ( Einschulung )
- Vertragsverlängerung : keine einzige, auch nicht um ein Jahr
- Eintritt in die Oberstufe : vor gar nicht allzulanger Zeit..
- Leistungskurse : Englisch Mathe Chemie ( was ein Arbeitsaufwand )
- Tutor/in : Mary Schneider ( heißt sie jetzt nicht Spengler ? )
- Schriftliches Abitur : Januar 1991
- Mündliches Gestotter : Mai 1991 in Politik
- Rausschmiß : Ende Mai 1991 ( puh.. endlich ist er weg! )
- Bemerkungen : \* war begeisterter Teilnehmer der Bundesjugendspiele  
 \* ist auch bei den Pfadfindern tätig gewesen  
 \* verschönert F.Harry's Chor mit seiner Stimme ( ??? )

... to be continued !

gez. die Schulleitung



# DIE 1. BANK



WIE  
IMMER!

plan - und



Kopflös!

# ME

# NULL BOCK



# LÄNGER REDE

UND

# VÖLLIG ERSTAUNT



Martina Rohm  
Liegkesterstr. 54  
6650 Homburg  
06841 - 2700  
11.02.71



Fz  
Ch  
Sp



Tanja Lehmann  
Eutenwühlstr. 17D  
6650 Homburg  
06841 / 5498  
\* 8.3.72

Dev  
Ca  
Ch

Bettina Wilhelm  
Brüeschholzstr. 1  
6654 Limbach  
06841 / 80691  
\* 16.9.71

Dev  
La  
Che



Bettina Badiung  
Pappelweg 4  
6796 Schönenb. - Klg. 4  
06373 / 3162  
\* 29.08.71

De  
Bio  
Ch  
27





Kurzzeit der  
Chemiker  
(LK und Gt  
Chemie)

Wen ist auch  
← Emmely!  
(Nicole Simon)  
die uns leider  
im 1311 verlassen  
hat.?



Roma



MANN! NACH DEM ABI HAT  
MAN DOCH DAS GANZE  
LEBEN NOCH VOR SICH!



MUSST DU DEM ARMEN KIND DENN  
IMMER SOLCHE BRUTALEN  
SACHEN SAGEN?!



Chemiker-  
fete!!!



**„NEUER KLEINER KÖNIG  
SEINER KLASSE“**

Frankfurter Rundschau

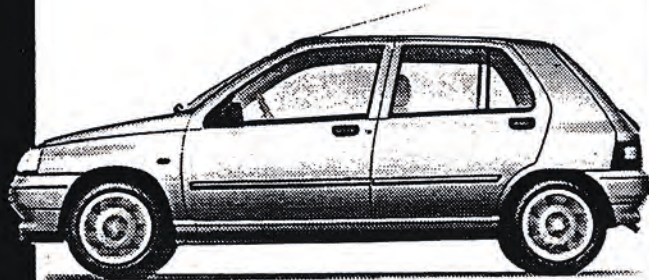


Abb.: Renault Clio RT 1.4i, 5-türig

„Überraschende Talente“ entdeckte die „Frankfurter Rundschau“ vom 17. Nov. 90 im neuen Renault Clio: „Superkompakt mit gerade 3,7 m Außenlänge, 2,47 m Radstand – Spitzenwerte seiner Klasse, Design mit freundlichem Charme und jugendlicher Dynamik, ausgezeichneter Komfort, ungewöhnlich harmonische Gesamteigenschaften.“ Renault Clio – jetzt bei uns in drei Ausstattungs-Niveaus. Als RL, RN und RT. Zwei Motoren: 1,2 l, 40 kW (55 PS), 1,4 l, 55 kW (75 PS). Geregelter 3-Wege-Kat nach US-Norm.

MEIN ENDPREIS: DM 17500,- (Clio RL 1,2)

**NEU. DER RENAULT CLIO.  
MADE IN PARADISE.**



**HOMBURGER  
AUTOHAUS GMBH**  
Homburg/Saar ☎ 0 68 41-20 51-2

**RENAULT AUTOS ZUM LEBEN.**

Das hier iss die Seite

VON

Arnd  
Kobus

geb.: 26.12.71

baldiger Wohnort:  
Kantstraße 1  
6797 Waldmohr

mit den

LK's: Ch mit Dörrenbächer (wie langweilig)

En bei Rüd: Hinzberger (Das wer O.K.)

Abi- und Ma beim Rolf Lang  
Aber: was nich so gut geklappt hat.

mangelhaft (01) 27.11.89 fz mangelhaft (01) 9.1.89 fz

Heute ist mangelhaft (02) Hier die Ausnahme

der erste peinlich, peinlich sehr gut (15) 20.2.91 fz

Tag vom Machtis gut und Ciao  
Rest meines ever ...

Lebens!

**Arne**



Und so  
sichter aus



Martin Lindemann über  
Thomas Pfahler

Einstein productions presents:

# Thomas Pfahler

Mathe- und Chemiegenie, in den anderen Fächern  
nur spitze (daher der 14-er Ausrutscher im Abi)

Adresse: Thomas Pfahler  
Im Schmelzerwald 119  
6670 St.Ingbert  
Tel.: (06894/6366)

geb.am:  $\int_0^{38,165} x^2 - x$

Hobbies: Volleyball, Tanzen, Beate

Besondere Kennzeichen: dreckiger, weißer Mazda (seit neuestem mit 4 Zylindern,  
boah ey !), intelligenter Grinsblick auch bei 2%, Liebling des Herrn Dö (weil möglicher  
Nachfolger des ominösen 15-er Schülers)

LKs:

En: Senk ju, Rudi, ju hev as matsch beibrød !

Ma: Leiter des Krisenstabs im Lang-LK

(wenn der mal wieder keinen Plan hatte)

Ch: bei Herrn Dörrenbacher ( $2H_2 + O_2 \rightleftharpoons 2H_2O$ )

Vor dem Abi (netter Junge):



Hier mit Abischädigung:



Thomas Pfahler über  
Martin Lindemann

## Bedeutende Persönlichkeiten

Diesmal:

Martin Ernst Friedrich Lindemann,  
seines Zeichens  
Botschafter des Taktgefühls

Er erblickte am 09.05.1972 in Zwei-  
brücken das Licht der Welt als Sohn  
einer Realschullehrerin und eines  
Bahnbediensteten. Letzterer ließ ihn  
schon früh sein Interesse an der Bahn  
entdecken, deren verwegener Verfech-  
ter er mittlerweile geworden ist. Aus  
seiner früheren Jugend ist wenig be-  
kannt, außer, daß er mit seinen Eltern im Alter von ca. 6 Jahren aus  
Limbach in einen Vorort eines Vororts von Freiburg i.Br. zog, dort mit  
dem nagelneuen Rennrad gegen ein Scheunentor raste und auch später ein  
von Priestern geleitetes Gymnasium besuchte. 1987 zog die Familie  
Lindemann zurück nach Limbach (in die Franz-Liszt-Straße 5,  
Tel. 06841/80316), mit der Folge, daß Martin fortan das Johanneum  
besuchte (mit seinem Bruder Daniel). Er stieg dort in die Klasse 10b  
ein und fand aufgrund seines zurückhaltenden und schüchternen Wesens  
bald Freunde. Aber dann...

Heute erkennt man Martin an seiner nicht ganz modischen Brille, dem  
ca. 1,85m großen "Astralkörper" und seinen militärisch kurzen  
gelockten blonden (braunen!) Haaren. Außerdem trägt er im Winter  
gelegentlich (etwas aus der Mode gekommene) lächerliche Mützen und  
ständig einen weißen Schal auf seiner neonfarbenen Jacke (siehe  
Foto).

Seine Freizeit verbringt er mit Tanzen, Tanzen, Bechhofener Mädels und  
Volleyballspielen. Außerdem hat er ein Faible für 5-Mark-CDs und  
49-Pfennig-Singles. Wenn man sich längere Zeit mit ihm unterhält, so  
erkennt man sein Interesse an Filmkultur ("Ter chöne Pernhart", "FT")  
und Literatur (Asterix, Pl..boy). Es wäre allerdings ein Fehler, dies  
vorschnell mit Begeisterung für den Deutsch-Unterricht gleichzusetzen  
oder daraus etwa Begabung abzuleiten. Diese erstreckt sich vielmehr  
auf den naturwissenschaftlichen Bereich (Mathe-, Physik-LK) sowie die  
englische Sprache (Englisch-LK).

Seine hervorstechendste Eigenschaft ist das Fingerspitzengefühl, das  
ihn stets die richtigen Worte zum gelegenen Zeitpunkt wählen läßt. Nur  
so sind seine Äußerungen voll Taktgefühl ("Ja, du hast wirklich ein  
Doppelkinn!") oder sein Charme gegenüber dem weiblichen Geschlecht  
("Du riechst besser wie die Pizza") erklärbar. Manche Menschen  
behaupten jedoch böse, er sei ein ungehobelter Hauklotz, was aber  
durch diese Beispiele eindeutig widerlegt wird. (Weitere Neider  
bezeichnen ihn völlig unberechtigt als emanzenfeindlich.)

Für die Zukunft plant Martin eine Ausbildung zum Wirtschaftsingenieur  
und die Verwirklichung seines größten Traumes: Einmal einen  
Ferrari F-40 fahren.



Verantwortlicher für diese Unverschämtheit: Martin Lindemann



LKs  
Ge-Bio-En

Mr. Stone



ROCK 'N' ROLL

Karsten Mayr  
Sanddornweg 7  
6650 Homburg / Bruchhof  
Tel.: 06841 / 61916

Karsten

DIRK MEYER  
Sanddornweg 1  
6650 Homburg-Bruchhof



"MENSCH MEIER"  
(MEYER)

LK's  
Fr (Schneider)  
Bio (Weigold)  
Po (Wagner, Tutor)

"GIAO" sagt Euch der Drummer  
der weltberühmten Band

Wir haben es doch geschafft  
nach dem Motto: "Alles hat  
ein Ende, auch der Frust  
hat eins!" (aber eigentlich  
war es doch ganz LUSTIG)



The Figs

Politik-LK '90/'91:  
frisch, fromm,  
fröhlich,  
HIGH !!!

Ich habesie  
überlebt - auch  
ohne Strillarbeit  
und trotz der vielen  
Kehlkopfentzünd-  
ungen...

Der Po-LK wird  
mir fehlen! So  
etwas erlebt man  
nicht alle Tage...  
!!!!!!

SCHALKE  
for  
DEUTSCHER  
MEISTER



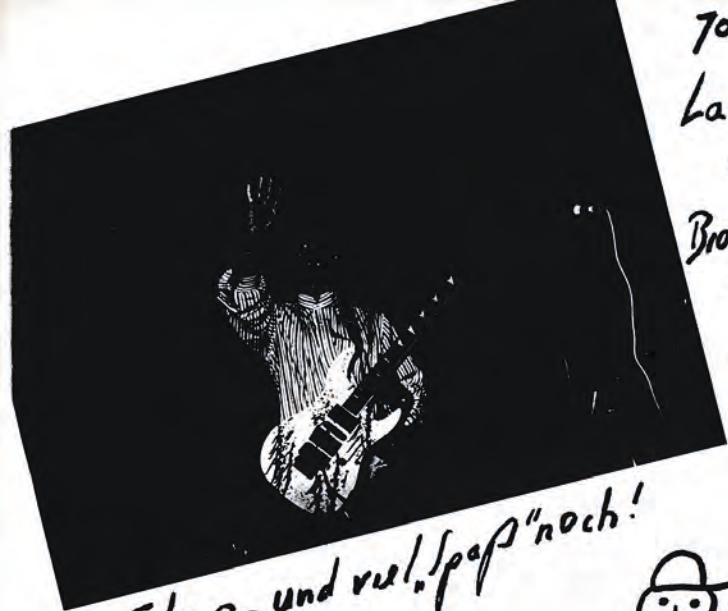
Übrigens...  
preisgekröntes  
Zitat '90/'91:  
Die goldene 45  
am Band für  
"ICH BIN  
KEIN CDU-ler"  
(V. Wagner)

Mein  
Geburts-  
datum:  
17.03.1972

Meine  
Telefonnummer:  
06 841 /  
5315

"I am the cham pign on, my pupils and I keep  
on fighting Hi I flamed (Neuschöpfung vom  
deutschen Wort flennen = heulen)  
I am the cham pign on, I am the cham pign on!  
No time for losers (at und drucker)  
'cause I am the cham pign on - of the  
School!" (frei nach Queen  
"We are the champions")





Joachim Wack  
 Latin LK; Klär  
 Po LK; Wagner  
 Biologie LK; Weigold  
 Bezugskurs Politik

Tchüss- und viel „Spaß“ noch!

To den Politikern  
 werde ich die Theorie, ich hoffe  
 in meinem weiteren Leben die Praxis  
 Art 3 GG Abs 3:  
 Niemand darf wegen seiner Geschlechts-  
 seiner Abstammung, seiner Rasse, seiner  
 Sprache, seiner Heimat und Herkunft,  
 seines Glaubens, seiner religiösen oder  
 politischen Anschauungen benachteiligt  
 oder bevorzugt werden.



Meine Adresse  
 Falkenweg 4  
 6650 Homburg  
 Tel.: 06841/4489

P.S. Ich möchte noch  
 gerne all den Leuten  
 danken die in den 9  
 Jahren, wenn es  
 nötig war, mal ein  
 gutes Wort für mich  
 eingelegt.

Jubel  
 im Lehrerzimmer!  
 Endlich sind sie ihn los:



↓  
 ← Dippel

Mischa Dippelhofer  
 geboren am 03.02.72 in Zweibrücken  
 Sternzeichen: Wassermann  
 Kurse: Englisch bei „Tilly“  
 Deutsch bei „Travdel“  
 Geschichte bei „Flummi“  
 Bezugskurs: Geschichte  
 Tutor: W. Forthofer

und hier einige „Testberichte“ aus 9 Jahren Johanneum  
 „Wenn Du mir ein paar Jahre früher in die Hände  
 gefallen wärst, hätte ich einen homo sapiens aus  
 Dir gemacht!“ (Forthofer)  
 „Kennst der Verfassungsschutz Deine Auffassung schon?  
 „Ja, so hat Frau Meinhoff auch mal aufgefangen!“  
 (Forthofer)  
 „Spiegel‘ liest er aa noch! Aa noch so enner!“ (Forthofer)



Christian Wendel  
 Kirchbergstr.31  
 6650 Homburg-Kirrb.  
 Tel.: 06841/62609  
 Geb.: 18.08.1971



LK's: En - Ek - Ma

Das Studieren meiner Punkte Zahl  
 bereitete mir immer größte Qual.  
 Ich rechnete hin, ich rechnete her,  
 doch der Punkte wurden nicht mehr;  
 drum gebe ich hiermit bekannt,  
 was ich beim Lesen neulich fand:

Ein Mensch erhofft sich  
 fromm und still,  
 dass er einst das kriegt,  
 was er will.  
 Bis er dann doch  
 dem Wahn erliegt  
 und schliesslich das will,  
 was er kriegt.

*1991 Christian Wendel*



# Axel Ulmcke

## Audio-Video-Service



Tal-Zentrum Homburg  
 Tel. (0 68 41) 6 06 06 + 6 70 70



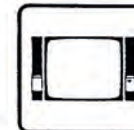
### Unser Angebot - Ihr Vorteil



AIWA DENON  
 Technics harman/kardon  
 REVOX THORENS ATL



ALPINE JBL I.Q.  
 macAudio JBL Magnat  
 CANTON NEGCO



BRUNN quadral  
 Phonologue  
 LUXMAN KENWOOD  
 LOEWE JVC Panasonic



● BLAUPUNKT KENDO  
 PHILIPS GRUNDIG  
 Nakamichi  
 YAMAHA HIFI Hirschmann  
 SONY



# expert

über 2000 Fachgeschäfte in Europa



„Na, dann ge'im Se mal her, Ihren Antrag!“



Karikatur: Henn



Markus "Kellus" Keller

proudly presents:

"Das am häufigsten gebrauchte Stück Papier eines 13'ers"

versäumnisanzeige

Keller, Markus 13 Wagner  
 Name, Vorname Kl.stufe Tutort

Am (Vom) 13.8.89 bis 3.5.91 konnte ich (mein Sohn/meine Tochter) am Unterricht nicht teilnehmen. Beurlaubt:  ja /  nein.

Versäumte Stunden:

Fach:	PO	EN	CH				
Anzahl der Std.:	320	320	320				
Fachlehrer:	Wagner	Himberger	Dörrenböcher				

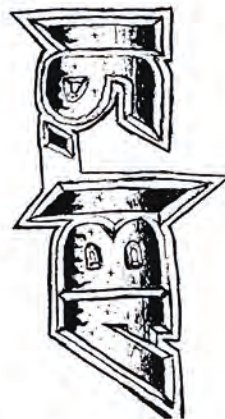
Grund: Null Bock

M. Keller  
(Unterschrift)

Bemerkung:

- Bei Versäumnissen aus Gründen, die der Schüler selbst nicht zu vertreten hat, (z.B. Krankheit), bitte sogleich am e r - s t e n Tag die Schule telefonisch verständigen und die Versäumnisanzeige nachreichen.
- Bei vorhersehbaren Versäumnissen muß v o r h e r Urlaub beantragt werden. Eigenmächtige Beurlaubung kann als unentschuldigtes Fehlen behandelt werden.

Geburtsdag:  
 8.8.1971  
 (oder öfter!)  
 Sternzeichen:  
 Löwe



Adresse:  
 Markus Keller  
 Eichelscheiderstr. 41  
 W-6757 Waldmohr  
 Tel.: 06373 / 3530

Grüße an alle, die mich kennen!



Josephinum Gomburg Teror  
Rechtswert - Mundul - Thorsen  
6650 Gomburg Teror



Gyven Ausbruch Klein

Leuzungsleins Gomburg (Lk's. Mathu, Leo)

Ihr Auftrag auf Rechtswertvermittlung

Ihrer gütlichen Gomburg Klein,

wird mir meine gütlichen Vermittlungsmöglichkeit,  
zuwenden und gütlichen Vermittlung, mein g. L. gütlichen  
Platzvermittlung, zu werten Rechtswertvermittlung mein Vermittlung  
imponen Leuzungsleins, ein Mitbewerbsvermittlung imponen  
Vermittlung - Vermittlung zu vermitteln. Ich bin sehr sehr sehr  
einfach Vermittlung, Ihren Rechtswert vermittlung zu vermittlung  
Vermittlung.

Im Vermittlung sind mir vermittlung Vermittlung, dass ein  
mein in der Vermittlung sind, auf meinem Vermittlung zu Vermittlung  
und ein Vermittlung mein imponen Vermittlung Vermittlung  
muss Vermittlung.

Ich bin sehr sehr sehr für Ihr Vermittlung Vermittlung  
wird Erfolg und Vermittlung, dass ein in gütlichen Vermittlung  
Vermittlung

gütlichen Vermittlung

Andreas & Markus Klein  
Hügelstraße 21  
6651 Bierbach  
06842/51506

Andreas Klein Bezugskurs Rechtschreiber LK's: EK, Ma, Bi

# Kündigung

Betr. Beendigung des neunjährigen Vertrags-  
verhältnisses zwischen der Schulleitung des  
„Gymnasium Johanneum Homburg“  
und mir

Sehr geehrte Schulleitung

Nach neunjähriger, unbezahlter Mitarbeit als  
Schüler an der oben genannten Schule entschliesse  
ich mich hiermit, mein Arbeitsverhältnis zu  
beenden. Trotz der Möglichkeit, den Vertrag  
um zwei weitere Jahre zu verlängern, sehe  
ich es nicht unbedingt als erforderlich an, von  
diesem Recht Gebrauch zu machen. Nach eigener  
Einschätzung sehe ich mich nun fähig, mein  
weiteres Leben selbst zu gestalten.

Sie, sehr geehrte Schulleitung, lassen durchaus  
Ihr Bemühen erkennen, meinen Aufenthalt  
zu meiner Zufriedenheit zu gestalten.  
Hierfür danke ich Ihnen



hochachtungsvoll: *Markus Klein*

Bezugskurs: Hirsberger

Leistungskurse: Englisch, Biologie, Sport





Barbara Engel  
 Uhlandstraße 9  
 6654 Kirkel 2  
 Tel: 06849/589  
 geb: 01.08.1970

Lks: De, Em, Ek  
 Tutor: Bettscheider

Das, was die Menschen trennt,  
 ist gering, gemessen an dem,  
 was sie einen könnte.



Alles Gute und  
 viel Glück für  
 Eure Zukunft!

Tschüs, macht's  
 gut

Babsi



Schon in frühen Tagen  
 hat sie gewußt sich durchzuschlagen.  
 Damals hat niemand daran gedacht,  
 daß sie vielleicht einmal ABI macht.  
 Den Mund konnte sie oft nicht halten,  
 ungern ließ sie Autoritäten walten.  
 Doch mit den Jahren wird man weiser,  
 aber bestimmt nicht leiser.



Luana Kühn  
 geb. am 29.06.1971  
 in St. Ingbert  
 aber wohnhaft in:

6650 Homburg - Bruchhof  
 Kaiserslauterer Str. 106 a  
 Tel. 06841/3637

Lks: Deutsch (Frau Jkas)  
 Englisch (Frau Schweizer)  
 Geschichte (Her Forthofer)

Zum Schluß noch ein guter Spruch???

Grübel, Grübel.....

Mir fällt nur folgendes ein:

|| Träumt nicht Euer Leben,  
 sondern lebt Euren Traum!!! ||

In diesem Sinne, Servus, macht's gut  
 Luana Kühn





Was macht  
ihr denn so  
nach dem Abi??



... ist doch  
auch 'ne Alternative  
oder?

was... Abi schon vorbei??...



... hö....



und nicht zu vergessen Sp bei  
m. Heuer - oder wie!  
Andrea Siepmann  
Im Mühlwiesengäßchen 20  
(im Keller!)  
6653 Bliestal - Bierbach  
Telefon: 06842 / 3986  
oder  
Diedesfelderstr. 7  
Mailkammer  
Palz!  
(aber nur zeitweise)

Petra Obermann  
Auguststraße 1a  
6652 Bexbach  
Tel.: 06826 / 5823

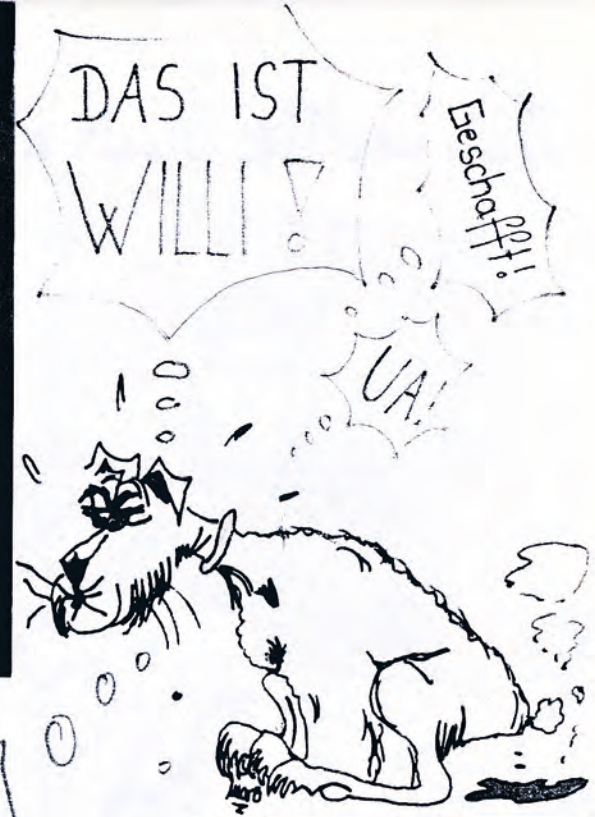
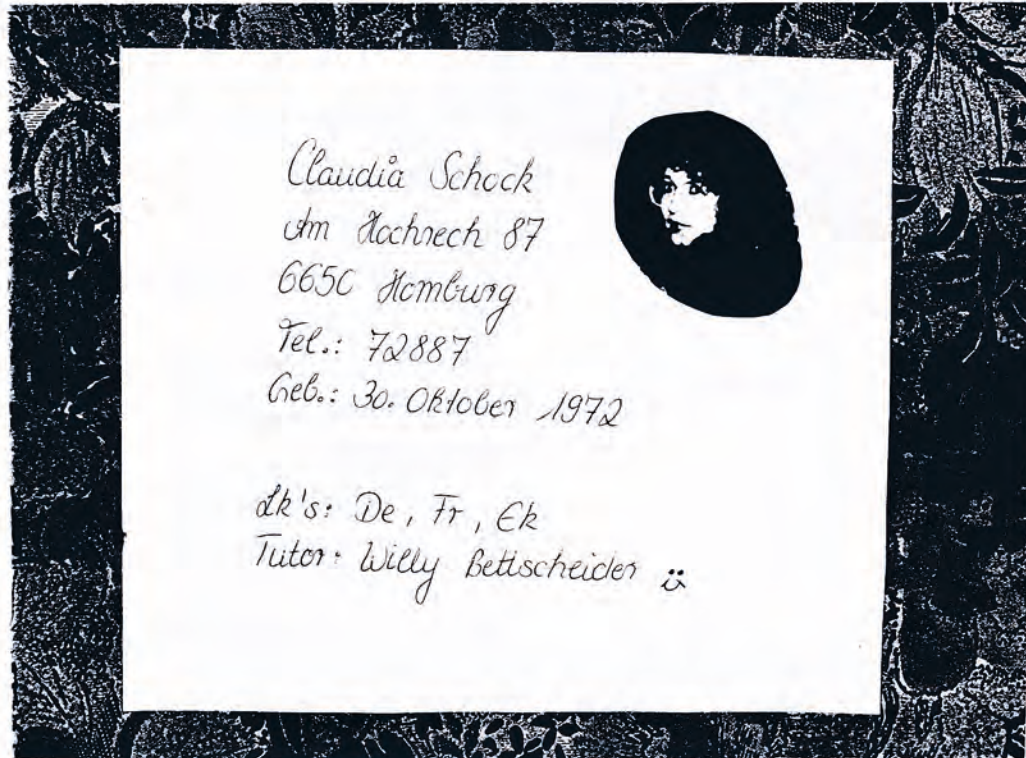
En - Fr - Ek  
Hinsberger Schneider Beltscheider

En - bei Rudi the runner!  
Bio - Willy Wipfel





Viele  
Liebe  
Grüße!



Willi Bettscheider  
Oberwüzbacherstr. 28  
6676 Mandelbachtal 3

2 Jahre Tutor  
im  
EK-LK  
89-91





Ich wollte auch noch was sagen:

WAS!

Aber auch noch vielen Dank an alle, die es mit mir ausgehalten haben und **mich** ausgehalten haben und überhaupt gehalten haben.

Fossy Frankenholzer Str. 261

6652 Oberbexbach

Peter Becker alias Tel: 06826/6517



geschafft!

Nach 13+1 Jahren endlich die Abi-Mauer durchbrochen!

**ABI DUMM-SPRUCH:**  
Abitouren sind die härtesten, die es gibt  
*Fossy*

Und da war da noch (der Comic, den ich loslassen wollte)

Neulich, am Ende von A. Müllers Sportstunde:



So das war's dann. Alle Trikots zu mir



ALSO: ES JGGEL WILL NADIRLICH AACH IN'S ABIBUCH!



Adresse:

Sülke Moser

Blücherstrasse 10a

6797 Waldmohr

Tel: 06373/9955

nicht zu vergessen:

\* 14.11.71 (als Pfläzerin)

Wieder mal beim Essen!  
KEIN WUNDER....!

LK's:

Französisch (Schneider)

Biologie (Weigold)

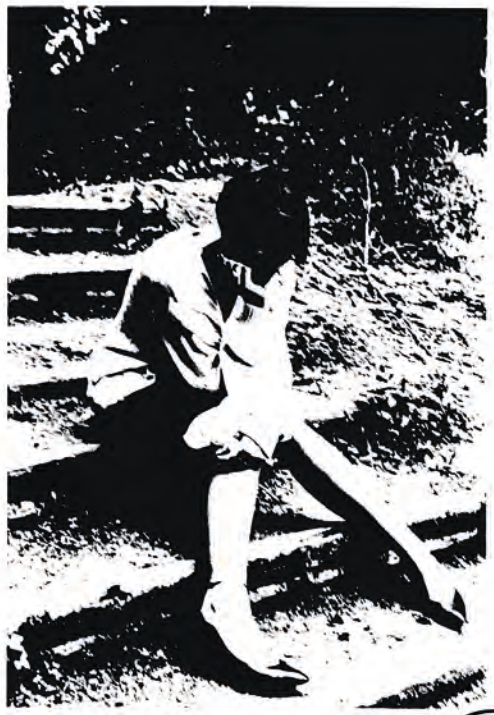
Erdkunde (Bezugskurs: WILLI)





DAS WARS DANN WAHL ...

Endlich geschafft!



Mir hat die Schule  
sogar so viel Spaß gemacht,  
daß ich statt 13 glatt 14  
Jahre damit verbracht habe!  
viel Unsinniges zu  
berren.



Claudia Meuke  
Mühlwieseacker 21  
6653 Blüskastel 7

☎ 06842 / 3437

\* 8.2.'71 + ich sag' auch Abschied

Ff (Schneider)  
Bi (Weigold)

und nicht zu vergessen: Ek-Bezugskurs bei  
unserem over-dressed Willi!!!

EN  
BIO  
EK



Tutor: dinobergen

Trotz allem war es doch eine schöne  
Zeit mit euch allen! Ich hoffe, ihr  
meldet euch mal bei:



Anne Bommann  
Günsterstraße 6  
6650 Hornburg 6

☎ 06841-62640

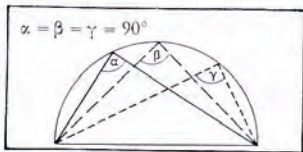
Ciao  
Anne



Anke Leiser  
 Frankenholzer Str. 9  
 6652 Bexbach



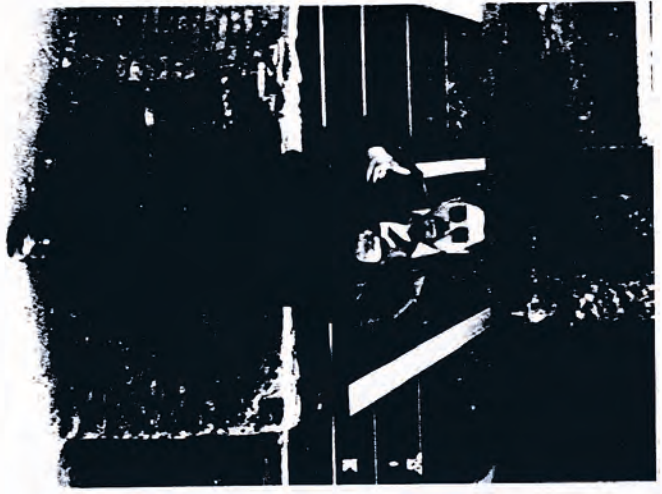
Meine Lk's :



Hope for the future,  
 don't dwell on the past.  
 Live in the present  
 and make today last.  
 Pray for tomorrow,  
 don't let your dreams die.  
 Hope for the future  
 and hold your heads high.

P.S. : " Man muß immer fragen, man muß immer zweifeln."  
 (Hermann Hesse)

Lk - Geschichte



"Wo ich euch nicht hab, ist mir das Grab,  
 Die ganze Welt ist mir vergällt." (Goethe: Faust 5. Akt)

W. J. Müller  
 Carmen Müller  
 Andreas  
 Anja  
 Eva Singer  
 Holger Lischer  
 Patrick Müller  
 Marie Fuchs  
 Philipp  
 Michael Schramm  
 Sebastian Burkhardt  
 Lukas  
 Lennart  
 Lennart Müller





Abi? (Schluck!)  
Und nie wieder  
Schule? Soll ich  
da nun lachen  
oder weinen?

## Was Philosophisches?

Ein Mensch verteidigt mit viel List:

Die Welt scheint anders als sie ist.

Sein Gegner aber streng verneint:

Die Welt ist anders als sie scheint.

(Eugen Roth)

Deike Fuchs

Flurstr. 21

6650 Homburg

Tel: 06841/5534

LKs: Ge, Fr, En



Michael Schaan  
Ulmenweg 29  
6680 Neuenkirchen  
Telef. 06821/13216

Geb. 20. 12. 71

+ 15. 11. 92

LK's:

1. Bezügskurs:  
Frankenholzer  
Heimatkunde  
by Tator  
W. Forthofer
2. Französisch:  
F. Klein
3. Englisch:  
F. Schweitzer



# JN PRAG GAB'S VIEL ZU SEHEN: (UND ZU TRINKEN)

ROBERT HAT  
DAS GLEICH MAL  
GETESTET?



BRÜDERSCHAFT WURDE  
GANZ GROS  
GESCHRIE-  
BEN



WER HAT DEN  
SCHÖNSTEN BIERBAUCH?



NEBENBEI  
GAB'S AUCH  
NOCH EIN BIßCHEN  
KULTUR

UND WER SICH NOCH ER-  
INNERT: UNSER HOTEL  
HATTE SOGAR AUSBLICK  
(VOR ALLEM NACHTS?) →



FAZIT:  
PRAG WAR  
GEIL!



# ROM



WAR  
AUCH  
NICHT  
SCHLECHT!  
!



DIE  
SPANISCHE  
TREPPE →  
HAUPTAUFENT-  
HALTSORT!  
(VOR ALLEM  
NACHTS!)



SOGAR DEN  
PAPST HABEN  
WIR "DEUTLICH"  
GESEHEN!  
!



DAD!

HAUPTNAHRUNGS-  
QUELLE:  
MC DONALD'S



DER  
'ANSTRENGENSTE'  
← AUSFLUG!

Blick vom  
PETERSDOM!

ROM IST EINE  
'SAUBERE' STADT  
(UND EINE REISE →  
WERT!)





Carmen Müller  
Altenkircher Str. 28  
6791 Breitenbach / Pfalz

LK's:

Latein  
Französisch  
Geschichte



Nicht zu wissen, was sich ereignet hat,  
bevor man geboren wurde,  
heißt, ewig Kind zu bleiben  
(Cicero Orat. 120)



Bernhard Zöllner

Auf der Retz 24

6636 Altfonweiler / Saar

Tel.: 06836 / 2350

Ich wurde am 23.2.1970 in Saarlouis geboren.  
Aufgewachsen bin ich in Altfonweiler, das am Fuße des Saargaus  
liegt. Nach dem Besuch der Grund- und Hauptschule ging ich  
auf das Max-Planck-Gymnasium nach Saarlouis. 1987 wechselte  
ich ans Johanneum, wo ich seit dieser Zeit als Internat wohne.  
Leider ist nun diese schöne Zeit zu Ende! Ich muß sagen, daß  
ich mich hier, sowohl in der Schule als auch im Internat  
sehr wohl gefühlt habe.

Meine LK's waren Geschichte, Chemie und Englisch und kann  
sie aus meiner Sicht jedem als Kurskombination empfehlen.

Macht's gut!

Mit freundlichen Grüßen

Bernhard



# ABI 91

24.05.  
1991



← Das bin ich, Kajetan Wintzer. Neun Jahre war ich am Johanneum und nun ist es vollbracht. Trotz 2 mancher Quälerei ist die Schule doch eine gute Erfindung und ich möchte mich bei allen Lehrern für diese Zeit bedanken. Meine Lk's waren Politik, Mathe und Physik. Mein Tutor war Herr Wagner. Und das ist mein zuhause:

Eichelscheiderstr. 45  
6650 Homburg Jägersburg  
Vielleicht kommt  
Jhr



mich mal besuchen. Tschüss und alles gute für die Zukunft. Kaje



Jungen Junken

Bergstr. 41

6796 Schönenberg 1

☎: 06373/3848

\* 1.6.'72

Ma

$$\lim_{x \rightarrow 1} \frac{\frac{1}{\sqrt[3]{x}} + \frac{1}{21}x - \frac{22}{21}}{\left(\frac{1}{\sqrt[3]{x}} - 1\right)^2}$$

En

$$\int_1^{8,26} \frac{\ln x}{\sqrt[3]{x}} dx$$

Ph

$$\int_{-\infty}^{\infty} \frac{m \cdot 0,159 \text{ mg}}{r^2} dr$$

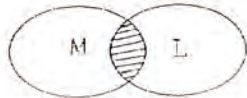


## Mengenlehre

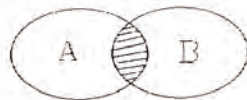
Unverständlicherweise macht die Mengenlehre vielen Menschen zu schaffen. Dabei ist doch alles soooo einfach. Nehmen wir zum Beispiel eine Menge Menschen, Menschen wie Du und ich. Bezeichnen wir diese Menge mit M wie Menschen. Nehmen wir noch eine zweite Menge, eine Menge Lehrer L.



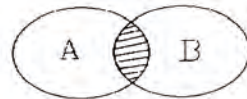
Wie wir sehen berühren sich diese beiden Mengen nicht, sie sind also elementfremd. Wenn wir sie nun aber so



darstellen, so sehen wir, daß sie sich überschneiden. Die Schnittmenge, die sich dabei bildet, sind menschliche Lehrer. Zum besseren Verständnis vielleicht noch ein zweites Beispiel. Man nehme eine Menge "very good constructions" A und eine Menge Geschwindigkeit B und bilde die Schnittmenge  $A \cap B$ .



Die Schnittmenge ergibt den von uns allen hoch geschätzten Herrn Hinsberger. Zum Abschluß noch eine Beispielaufgabe. Wenn man aus einer Menge Funkgeräte A und einer Menge Formeln B die Schnittmenge  $A \cap B$  bildet,



so ergibt sich als Schnittmenge der allseits bekannte und beliebte Herr Lang.

Thorsten Lauer  
Altstadter Str.8  
6650 Homburg  
Tel.: (06841) 5607

LK's: Mathematik, Chemie, Englisch

Tutor: Herr Lang



Abi 91: "Tout est bien qui finit bien"

"Ende gut, alles gut"

"Das Glück schmeckt nun nach Glück,  
wie die Erdbeere nach Erdbeere"

Tutor: Schneider

Leistungskurse :

Französisch

Latein (klär)

Erdkunde (Scheid)



Michel Cabot

Hohenzollernstr. 16

6780 Pirmasens

Tel.: 06331/75840

Meine Maxime, mein Wahlspruch:

"Variam et mutabile semper femina"

"Ein Bund veränderlich Etwas ist das Weib"

"Launisch und inkonsequent ist die Frau"  
(Klärches Zitat)



Übrigens...

Als ich zu Beginn des Schuljahres 1989/90 als Tutor den Leistungskurs Mathematik 112 Ma 890 übernahm, ahnte ich nur Gutes. 26 Jungen- und acht Mädchenaugen schauten mir entgegen - neugierig, und wie ich hoffte, auch wissensbegierig. Zum Bezugskurs gehörte - neben den Mathematik-Interessierten - auch noch ein weiterer Schüler mit anderer Fächerkombination, den ich jedoch überhaupt nicht unterrichtete (doch dadurch kamen wir bestens miteinander aus...).

Aufgrund entsprechender Vereinbarungen gestaltete sich unsere Zusammenarbeit innerhalb der folgenden (nun vergangenen) zwei Jahre durchaus erfolgreich. Zwar wollte ein Schüler nach 12/2 wieder zurück (die Bitte wurde ihm gewährt), alle anderen Teilnehmer jedoch überwandten die Hürden, die im Fach Mathematik zu bewältigen sind, mit eher mehr denn weniger Bravour.

Nach Enthüllung der Geheimnisse über die Berechnung krummlinig begrenzter Flächen in der Integralrechnung, nach eingehenden Spaziergängen in den unendlichen Weiten des dreidimensionalen Raumes (vorbei an windschiefen Geraden, Tetraedern, Ebenen in Parameter- und Normalenform) begegneten uns auf der Reise durch Vektorräume Gruppen, Skalarprodukte und dubiose inverse Elemente. Schließlich wurde immer wahrscheinlicher, in der Wahrscheinlichkeitsrechnung auch die unwahrscheinlichsten Probleme zu lösen, wobei Kolmogorow und Tschebyscheff wahrscheinlich oft die Stirn gerunzelt hätten...!

Nun, da das Abitur geschafft ist, können wir alle aufatmen: Jetzt liegt ja nur noch der Rest des Lebens vor Euch! Dazu wünsche ich Euch (weiterhin) viel Erfolg und stets den richtigen Blick für das Wesentliche.

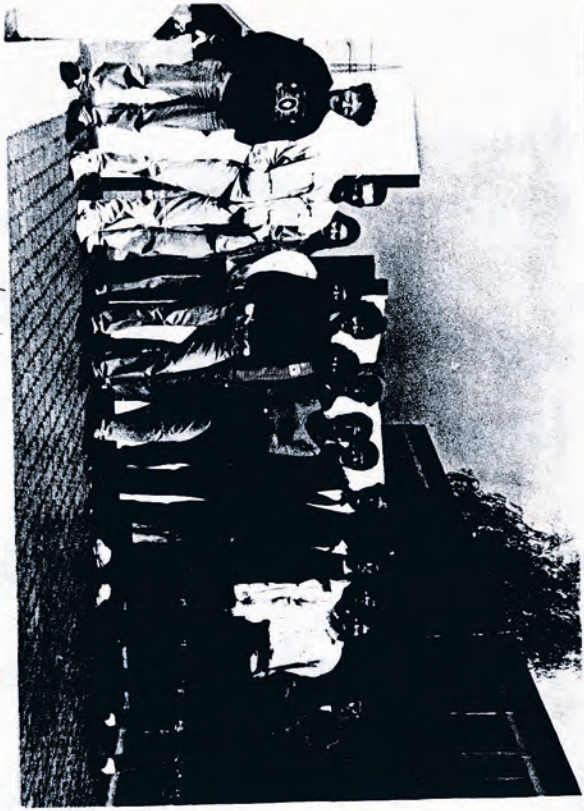
Euer Tutor

*Lang*  
(N. Lang)



Oh, oh... wo ist denn unser Hitchhiker? Horn Bündel...?

# MATHEMATIK - LK



Sorry Martin!

Thomas  
Marino  
Oliver  
Dahler  
Kilian  
E. W. ...  
And  
Vasyl  
Christin  
Björn  
Klaus  
Martin  
Timm  
Jürgen  
Tobias  
Dauer  
Christin  
Klaus  
Martin  
Timm  
Jürgen



## Impressionen einer Mathe-Stunde

SATZ: Für eine binomialverteilte Zufallsgröße  $X$  mit den Parametern  $n$  und  $p$  gilt:  $E(X) = n \cdot p$

Soso, daß das ein Satz ist, hätte ich auch schon am Punkt gemerkt. Wieder mal hab' ich irgendwas von der Tafel abgeschrieben, von dem ich keine Ahnung hab'. Was ist bloß eine Zufallsgröße... Ich glaub, das könnte was mit den Ergebnissen meiner Aufgaben zu tun haben. Da ist nämlich der Zufall auch immer eine bestimmende Größe bei der Ergebnisfindung. Aber binomialverteilt? Moment, ich hatte mal Latein: "binomial" hat irgendwas mit zwei Namen zu tun, die hier verteilt werden sollen. Das erinnert mich nur an Adam oder Eva oder so. Vielleicht soll man herausfinden, wie groß die Wahrscheinlichkeit ist, daß der Zufall Eva heißt. Naja. Vielleicht auch nicht. Oh Mann, auch noch Parameter. Warum steht da eigentlich nicht  $E = m \cdot c^2$ ? Das hätte ich wenigstens noch geglaubt... Ich glaub', ich hab' mich verhöhrt?! "Wir führen den Beweis durch vollständige Induktion nach  $n$ ." Induktionsbeweis! Das Grauen aller Mathe-LK'ler. "Wir beginnen mit dem Induktionsanfang." So, wer hätte das gedacht! Warum fangen wir nicht mit dem Induktionsende an. Dann wären wir wenigstens gleich fertig. Apropos fertig. Fertig bin ich schon jetzt. Und nicht nur ich. Neben mir die beginnen, Schiffe versenken zu spielen. Und rechts unterhält man sich über die letzte Party. Interessant. Oh, ob ich den Beweis bisher verstanden hätte, fragt mich der an der Tafel. Ich weiß doch nicht mal, worum's geht. Mein überzeugendes Nicken erspart mir jedoch weitere Peinlichkeiten. "Mittlerweile sind wir über die Induktionsannahme und die Induktionsbehauptung zum Induktionsbeweis gekommen." Ja, verdammt, was machen wir denn dann die ganze Zeit!?

$$\dots \sum_{i=0}^{n+1} i \binom{n+1}{i} p^i (1-p)^{n+1-i} = \sum_{i=0}^n i \left( \binom{n}{i} + \binom{n}{i-1} \right) p^i (1-p)^{n+1-i} + (n+1) p^{n+1}$$

Ah, ja, sehr interessant. Das ist der Stoff, aus dem die Träume sind. Alpträume. Aber ich schreibe weiter ab. Irgendwer macht da laufend Vorschläge zur Vereinfachung. "Vereinfachung" - was ein Hohn. Das einzige, was hier einfach ist, ist mein Banknachbar. Der ist nämlich einfach doof. Hehe. Aha. Jetzt fügen wir nachträglich den Beweis einer Bemerkung ein. Der Beweis im Beweis. Man erkenne den tieferen Sinn! Hört das denn nie auf? Das hämische Grinsen der Mitschüler macht mich stutzig. Ich erfahre, daß keiner weiß, wie der Beweis weitergeht. Auch der an der Tafel nicht. Mal wieder. Toll. Ich gebe ihm noch zwei Minuten, länger kann ich mich nicht mehr beherrschen. Arrrgh! "Wie geht's weiter?" steht an der Tafel. Es reicht. Laut fluchend reiße ich das Blatt aus meinem Ordner und zerknülle es vor Wut, wobei in meinem Hirn Zufallsgrößen, Summenzeichen und Binomialkoeffizienten (was ist das?) in Zweierreihen Tango tanzen... Später, nachdem mich die Mitschüler wieder losgelassen haben, da mein Anfall wohl zu Ende war, erfahre ich, daß derselbe Satz (ja, der mit dem Punkt) auch anders beweisbar ist. In 3 Zeilen. In 1 1/2 Minuten. Huch - und ich dachte schon, Mathematik sei schwer.

...und wieder eine Mathestunde...  
(L:Lang, S:Schüler)

L:Kommt doch 'rein, wir machen drinnen Unterricht.

S:(trödeln mißmutig in den Saal)

L:Wir hatten ja letzte Stunde ... (zeigt auf einen Schüler) ... ja, sag's laut!

S:Ach, nix ...

L:Aber du hast doch etwas gesagt. Wir -äh- hatten doch eine Vereinbarung getroffen, daß wir nichts mehr sprechen, wenn der Unterricht begonnen hat.... Nun hatten wir in der letzten Stunde ja über die wichtigsten Begriffe und Zusammenhänge in der Wahrscheinlichkeitsverteilung gesprochen... Einer von euch kann ja mal wiederholen, was man darunter versteht - wo ihr ja gerade da seid. Was versteht man zum Beispiel unter der Wahrscheinlichkeitsverteilung einer Zufallsgröße  $X$ ? - Ja, Du!

S:Oh, öh ... die Summierung von Produkten, multipliziert mit den Wahrscheinlichkeitsverteilungen des Erwartungswertes einer Varianz von Elementarereignissen - oder war das die Streuung der Linearität einer Standardabweichung? Hmm - falls  $X$  und  $Y$  unabhängige binomialverteilte  $n$ -stufige Bernoulliketten sind natürlich.

L:Äh, das verstehe ich nicht! Wer kann das noch einmal erklären? (keiner meldet sich...) Ich bitte um mehr Meldungen, ansonsten müßte ich das notieren - aus rein statistischen Gründen natürlich, ich vergesse das ja so schnell. Der Datenschutz bleibt natürlich gewährleistet.

S:Herr Lang, wie issn das - hann Sie die Arwedde debbei?

L:Nein, gestern war so schönes Wetter und es gibt ja die Erholungspflicht für Lehrer. Außerdem ging sie nicht mehr auf den Gepäckträger.

Also, dann erkläre ich das noch einmal...

(die Erklärung wurde aus Gründen der Allgemeinverständlichkeit gestrichen. Währenddessen faßte sich Herr Lang wiederholt mit den Kreidefingern an: den Bart, die Backen, die Nase usw. Danach läuft er mit seinem neuen schwarzen Mantel rückwärts gegen die vollgeschriebene Tafel, so daß man nun die Definitionen spiegelverkehrt auf seinem Jackett lesen kann.)

L:Nun, sind noch Fragen offen? Die Stund ist ja nun auch um, ich bitte euch darum, als Hausaufgabe die angeschriebenen Definitionen zu wiederholen. Auf Wiedersehen.

...  
Zwei Tage später

(Nachdem Herr Lang auf der Suche nach dem richtigen Klassensaal seinen morgendliches Laufsäum hinter sich gebracht hatte, befindet er sich nun im richtigen Saal. Er hat, da es gestern regnete und er heute mit seinem *Rolf's Royce* an die Schule kam, die begehrten Arbeiten dabei.)

L:Oh, kommt doch rein, der Unterricht findet heute drinnen statt. Ich -äh- habe heute eure Arbeiten dabei, ; vielleicht teilen wir sie ganz einfach aus... leider hat nicht jeder eine 15...

(Nachdem alle Arbeiten verteilt wurden und sich die erste Erregung gelegt hat, meldet sich ein Schüler zu Wort:)

S:Herr Lang - wieso habe ich in dieser Aufgabe nur einen Punkt bekommen? Ich habe doch nur zwei Fehler gemacht!?

L:Wie, du hast dir zwei Fehler geleistet und hast noch einen ganzen Punkt bekommen ??? Nun, dazu muß ich folgendes sagen: Bei der Punkteverteilung bin ich etwas großzügig gewesen - Manchmal habe ich noch einen Punkt gegeben, obwohl die Aufgabe nicht ganz richtig gelöst war. -Sollen wir vereinbaren, daß es ab jetzt nur noch Punkte gibt, wenn man die Aufgabe ganz richtig gelöst hat? (Alle Schüler machen von ihrem Veto gebrauch und schaffen es so, dieses drohende Schicksal von sich zu weisen.)

L:Besteht der Wunsch, noch eine Aufgabe hier an der Tafel zu verbessern?

S:Nummer 1

L:(Blättert in seinem schlaun Ordner auf der Suche nach einem geeigneten Opfer und -wird fündig:)  
Äh, XXXXX, wie ist es denn mit dir? Wie ich sehe, hast du die Aufgabe auch nicht ganz richtig gelöst. Möchtest du deine mündliche Note positiv verbessern und somit auch auf deine Zeugnisnote Einfluß nehmen ???

S:Oh Herr Lang, ich maan aber net...

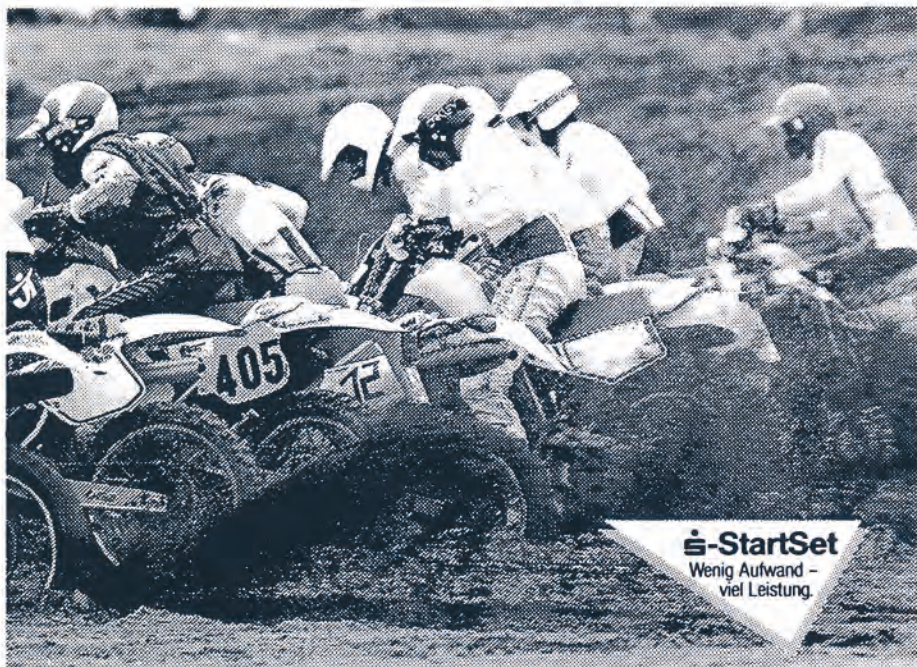
L:Wie, du willst nicht? Nun, dann muß ich zu Kenntnis nehmen, daß du es nicht wünschst, eine gute Note aufs Zeugnis zu bekommen. Hm, das muß ich mir natürlich auch vermerken. Schade - wo du doch zwischen zwei Noten stehst...

(Der Lauf der Zeit hat sich unbarmherzig zwischen den Stoff unseres Mathematiklehrers gedrängt und bittet nun flehend für die Schüler, endlich die heutige Stunde zu beenden. Zu guter Letzt wird auch Herr Lang der fortgeschrittenen Stunde gewahr und macht sich daran, noch flugs in letzter Sekunde eine Hausaufgabe an die Tafel zu schreiben.)

L:So, macht diese Aufgabe bitte als Hausaufgabe. Wir sehen uns dann ja wieder am Freitag...

...  
(Mittlerweile wurde diese Episode von der Wirklichkeit überholt. Ich bin aber sicher, daß es sich so oder so ähnlich jedes Jahr in anderen Klassen wiederholt- nur die Namen und der Stoffinhalt wechseln...)





## GANZ VORNE LIEGT NUR, WER GUT STARTET

Und gut starten kann nur, wer sich gut darauf vorbereitet. Man sollte sich deshalb beizeiten nach einem erfahrenen Coach umsehen. Zu den Vorbereitungen für den Start ins Leben gehört es ganz wesentlich, den Umgang mit Geld zu erlernen.

Das eigene Girokonto, die maßgeschneiderte Anlage von vermögens-

wirksamen Leistungen oder die richtige Versicherung gegen Berufsunfähigkeit aus dem StartSet der Sparkassen-Finanzgruppe mit Angeboten der LBS und öffentlichen Versicherungen sind die richtigen Felder fürs Training.

Das gibt Kondition für lange Strecken und die nötige Spritzigkeit beim Start ins Leben.

**Kreissparkasse Saarpfalz**



Die StartSet-Finanzgruppe: Sparkasse, SaarLB, LBS und Saarland Versicherungen



**DA WAR**

**DIE WELT**



**NOCH IN ORDNUNG!**



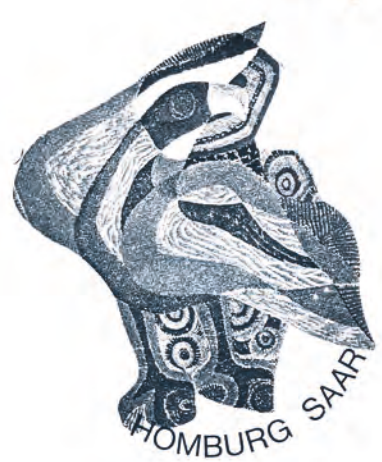
# DER TAG "X"



Anja

Risch Eve

# JOHANNEUM



Hurra,  
wir haben's  
überlebt!



Anja Geckes  
Blieskastelerstr. 125  
6650 Beeden  
Tel. 06841-2960  
Geb. 30.10.71  
En / Ma / Sp

Eva Gilger  
Markwaldstr. 33  
6652 Bexbach - F  
Tel. 06826 / 6544  
Geb. 03.04.72  
Fr / Bio / Ge

Ricarda Forthofer  
Zum Frankenbrunnen 22  
6652 Bexbach - F  
Tel. 06826 / 7116  
Geb. 22.11.71  
Fr / De / Bio





Das Ende  
einer  
langen Karriere...



WAS?!?  
DIE HABEN'S  
ABI...  
?

Ciao,  
macht's gut

Nicole & Sus



Nicole Bartle

Mozartstr. 26

6791 Bedleufen

Tel. 06372 / 8302

geb. 08.10.71

LK's: Em, Fr, Cu

Eva Wildsches

Ahoruweg 21

6650 Homburg

☎ 06841 / 5795

geb.: 20.11.'72

LK's: Ma, Fr, Cu





„Das ist die Tücke  
des Objekts“



$$s_x = \sqrt{\frac{\sum_{i=1}^n (x_i - \bar{x})^2}{(n-1)}}$$



YES, ANDREW



© by Stephan

Es folgt eine Durchsage (Rausch, Rausch)

### NACHRUF

In stiller Trauer gedenken wir 13 (oder  
mehr) Jahren Schulzeit. Sie hat uns trotz  
aller Unannehmlichkeiten doch viel Spaß  
gebracht.

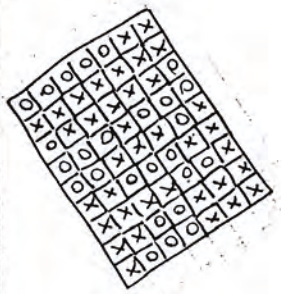
Hornburg, im Mai 1991  
Asternweg 44  
Stephan Krick  
und alle  
Gleichgesinnten

Ende der Durchsage (Knack, Stille ....)

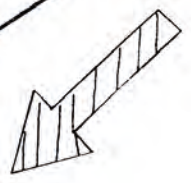


$$E=mc^2$$

Cogito ergo  
sum



Das wollte ich der Schule schon  
seit 13 Jahren sagen:



MARKUS  
HEITZ  
FELSENSTR. 7  
HOMBURG 12







Handeln ist leicht, Denken  
Schwer; nach dem Gedanken  
handeln unbequem.

Goethe

Klage nicht, handle!

Hölderlin

Ich hoffe, daß wir all das  
schaffen, was wir uns vor=  
genommen haben, auch, wenn  
es mal unbequem wird.

Patrick Müller

Goethestr. 21a

6791 Gries

06373/9390



\* 31.5.1972



Lk's: De/Fr/Ge  
Gk's: Ma/Ch/Rk/Sp/Mu/Po  
Eng

السَّلَامُ عَلَيْكُمْ!  
[as-salāmu 'aleikūm]



إِسْمِي كَرْلِينْكَ مِيخَال الْفَرَانْكِي

Für alle Nichtaraber:

Ich heiße Michael Kerling und bin  
normalerweise in der algerischen Sahara  
Wenn ich allerdings eine Fähre über das  
Mittelmeer bekommen habe, kam ich in  
den letzten Jahren öfters aus Johannes  
vorallem um an den Lk's FRANZÖSISCH,  
ENGLISCH + POLITIK teilzunehmen  
(Meine Adresse woher ist dann:  
Erlenweg 31 6670 St. Ingbert)





Christoph Georg  
Hartmann

Am Gedünner 23

6650 Homburg/S.

06841/64724

geb.am: 21.05.72

LK's: Politik (Tutor: Wagner,  
Biologie (Becker)  
Englisch (Hinsberger)

Steckbrief für die, die ich 9 Jahre gequält habe:

Name: Schwarzenbach

Vorname: (ictus-) Schorsch

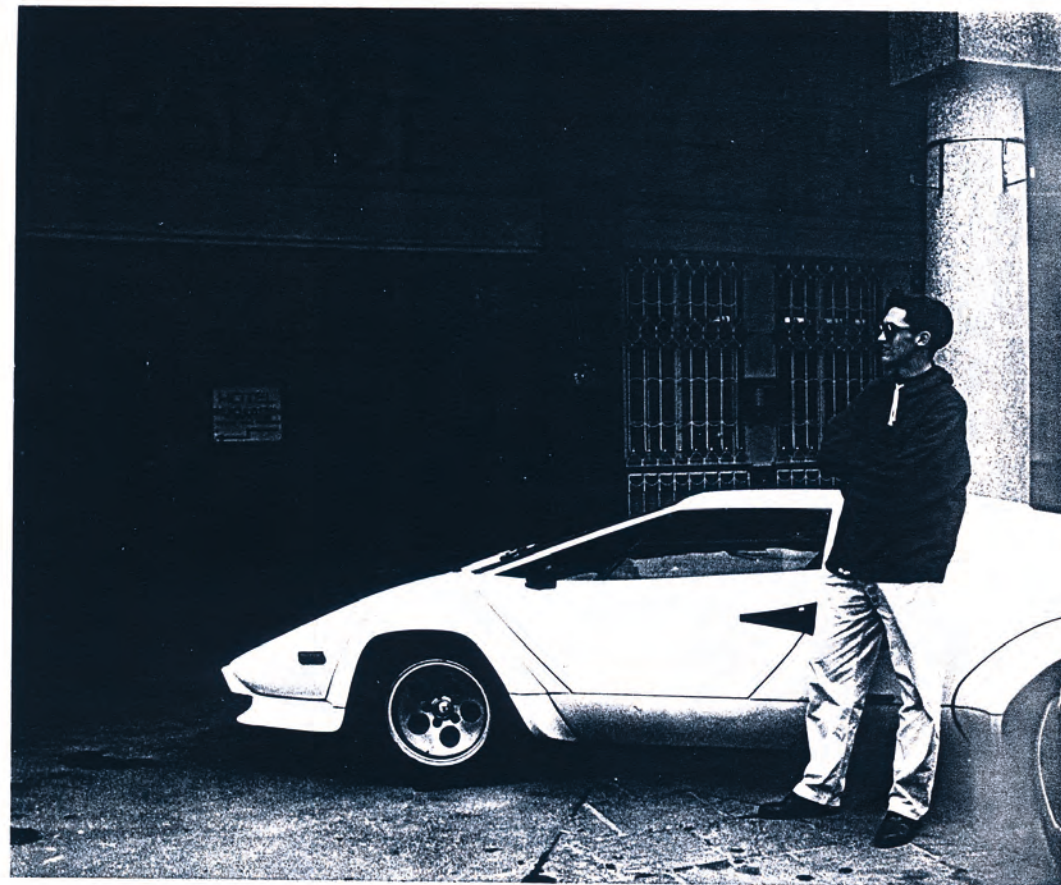
Wohnort: Hartmann

Lieblingsspruch: „Schön und gut, aber...“

Hobbys: Hallenshalm, Freiluftschach,  
Unterwasserbastweifen

Bes. Kennzeichen: kurze Hosen

# TOP OF THE WORLD



DIRK ALTJOHANN



Hanne Korndörfer



Rossmweg 7 | 6797 Waldmohr

06373 / 1321



(MA-FR-EK)

WI  
Wissen  
CALL



Eisenbadstr. 8 / 6654 Völkal

R  
alles !!!  
US:



Marina Pöggel

06849 / 1218

(DE-EK)



DIERA TTEN





finally free.

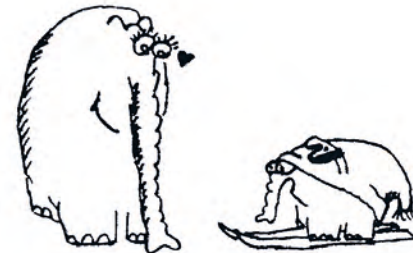


O. Jüllens  
Waldstr. 5  
6654 Kirkel



Alexandra Michel  
Homburgerstr. 10  
6650 Homburg-Schwarzwald  
Tel: 06848 16165  
Geb: 04. 06. 1971

LK's: Ma (R. Lang)  
Ch (A. Dörrenbecher)  
EK (M. Scheidl)



Tschüß

Alex  
M



# Bildungswesen

ROHRBACH(tob).  
Auf unerklärliche Weise gelang es dem Schüler Tobias Rimpel durch den Maschendraht unseres Bildungswesens zu schlüpfen. Obwohl der 19-jährige des Lesens und Schreibens kaum mächtig und sagenhaft faul ist, ergatterte er, aus bisher ungeklärter Ursache, das Reifezeugnis mit den Leistungskursen Französisch, Biologie und Englisch



Tobias Rimpel  
Hochstr.100  
6670 St.Ingbert



Rika Preis  
Schlehhecke 33  
6654 Kitzel II  
Tel: 06849/6237

CK'S: Bio Franz, Erdkunde



# DER FRANZ-LK 90/91

"SOUS LA TUTELLE" DE MONSIEUR M. TAILLEUR?



(NICHT IM BILDE: NICOLE MÜLLER, SIEGBERT JOST  
UND WIE IMMER NICHT IM BILDE: HEINERLEIN GROß?  
(HAHA, SCHERE!))

↑ ZUERST WOLLTE ER UNS GARNICHT...  
UND DANN ÜBERHAUPT NICHT MEHR...!!  
... ABER IRGENDWIE WAR'S DOCH  
GANZ WITZIG !!!

*Handwritten signatures and names:*  
 Julia Schmid, Heide Müller, Uli Bruch, Siegbert Jost, 90, Riccardo Fairhofer, Tobias Rindler, Oli, Julia, Annette Beer, Markus Wendel, Nicole Müller, Andreas Lehmann, M. Labat, es. H. Horz

→ ABER HIER SIND SIE NOCH



↳ DAS BILD  
SOLLTE  
EIGENTLICH  
AUF S. 94 →  
(ABER 2 MAL WÄR  
JA AUCH ZUVIEL, ODER?)

## WIR LASSEN ZURÜCK:

### MICHAEL SCHNEIDER



➔ EINEN GENERVTEN,  
GESTRESSTEN, ABER  
DENNOCH SYMPHATISCHEN  
TUTOR,  
DER ES IMMERHIN 2 JAHRE  
MIT UNS AUSGEHALTEN  
HAT(?)  
↔ UND UNS ALLE BEIM  
ENDSPURT GLÜCKLICH  
ZUM ZIEL GEFÜHRT HAT?

LÄCHELN,  
MICHAEL!  
BALD BIST DU  
SIE LOS!





Trotz vieler (berechtigter?!) Zweifel ....

Ich kam doch an's Ziel !!!

=>ABI '91



Volker Leoff  
Rotbüschstr.18  
6630 Saarlouis-5  
tel:06831/60323

LK's: Französisch (Schneider)  
Biologie  
Sport



# ABITUR '91

Schüler: Klaus Wurst



KL-Stufe: 17, (oder wehr)

Mathe:  $\sqrt{01}$

1))=Run  
Sport:

Deutsch: Da n' teternun, der arme

Biologie:

Thor, und ist noduun als wie zuvor.

Physik:

Religion: Leider mußte er auf Gottes

Musik:

Erluchtung verzichten ... oo

Geschichte: Auch hierin könnte  
er eingehen oo

English: Well, ...

Erdekunde:

Franz.: N'en parlons plus

Latin: Si tacuisses

Chemie:

Benehmen: Welches Benehmen bitte...?

Bemerkung: Wir freuen uns bereits, Ihren Sohn  
nächstes Jahr wie der begrüßen zu dürfen ...!

Prof. Dr. Nachsgut  
Schulleiter

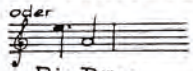
X X X

Qualifiziert  
Fachlehrer

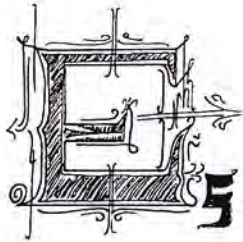
Urprobvater

© by: Sieghart Jost, Gartenstraße 20, 6601 Kleinblittersdorf 1  
Tel: 06805-2717, LK: Frau, Bier, Sport Bye Bye!





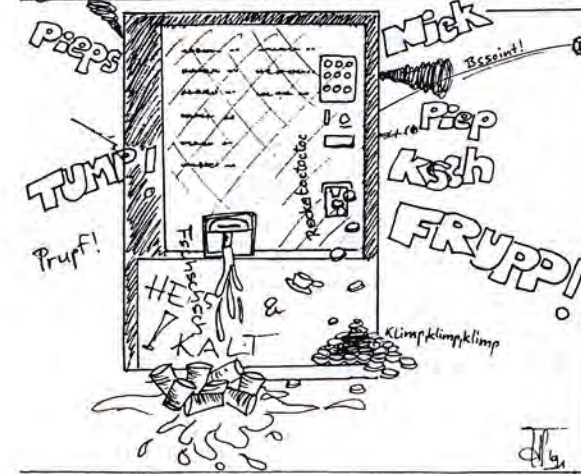
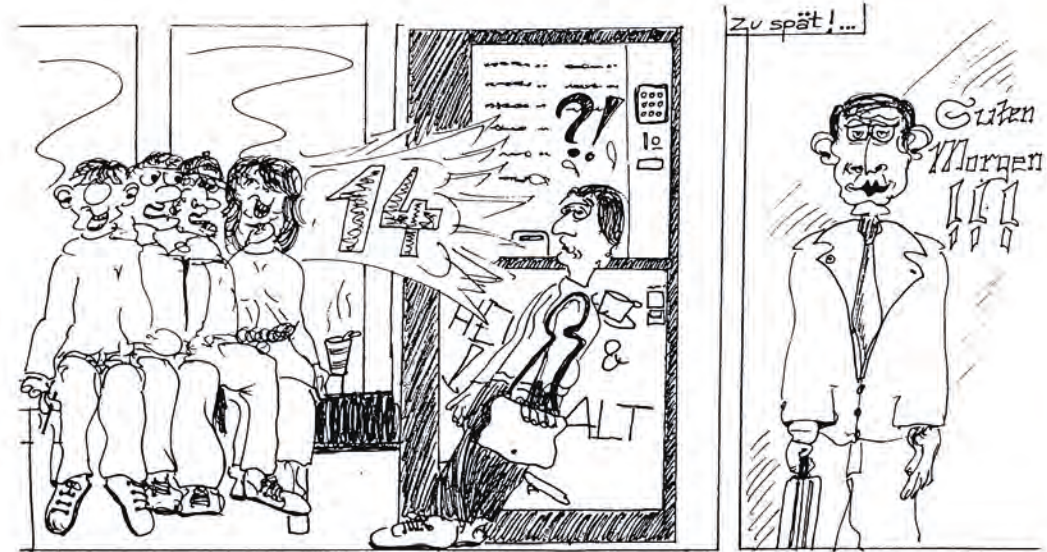
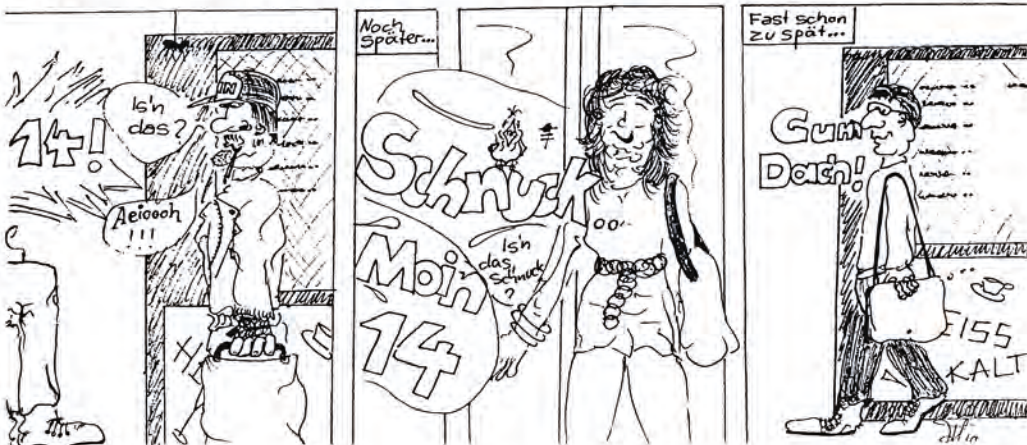
Bip-Büep



# 5 geschicht...

Heinerlein Groß  
Am Hammersberg 13  
6603 Sulzbach  
04/01/71  
06697/2522

... irgendwo, weit im Westen Deutschlands, 8<sup>u</sup>hr!



Ende

Handlung und Personen sind nicht frei erfunden. Jede Ähnlichkeit sollte nicht beleidigen. Im Falle eventueller verletzter Intimsphären stiftet die Red. ein köstlich erfrischendes "65".

Dont fohrgät:  
"Hast'nen Automat im Haus flippt der stärkste Lehrer aus (Frei nach Goethe)"





Name : Müller  
Vorname : Nicole (Marie)  
Straße : Heidebruchstr. 47a  
Wohnort : 6650 Homburg / Sanddorf  
Tel. : 06841 / 60347

LT's : Französisch, Erdkunde, Chemie  
Bezugs kurs : Französisch (Herr Schneider)  
Hobbys : Schwimmen (DLRG), Zeichnen und Fitnessstraining, Skifahren

Ziele

Wenn Ihr dieses Abi-Buch durchblättert denkt doch mal an die (doch so) schöne Schulzeit zurück und ruft irgendjemanden - von früher - an. Die Freude wird wohl groß sein .....

Also: Viel Glück!

Euse Narry

Abitur - und was dann?

Geboren irgendwem  
 in den Siebziger,  
 auf-standen am  
 29.05.91



FR Herr Schneider  
 EN Frau Schwanze  
 EK Herr Schmid

06841 / 62345

12.07.72

Helga Müller  
 Sebempfefferstr. 11  
 665 Homburg



Wild Thing  
Souleyman  
Sane.....

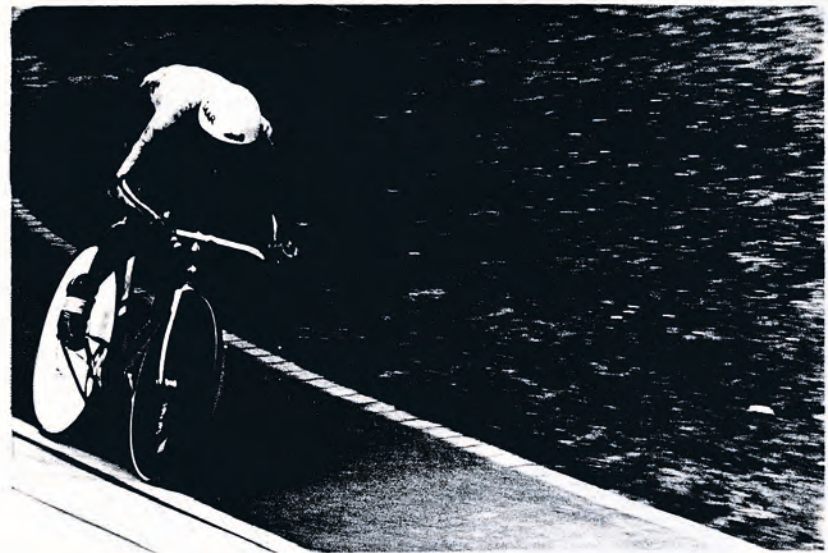


Andreas Jahner  
Fliederstraße 2  
6688 Hüttigweiler  
06825/45442



HAWA HAWA Sud Sud  
HAWA SPRUDEL DA  
RUDA HAWA WAT WAT  
A DIR DEPPA DIR DEPPA  
...AHA  
DIR DEPPA ...KAADONG  
BANANAS BANANAS  
DIR DEPPA .... WANN DANN

→ you make my heart sing



Mein Lieblingshobby:  
Radsport

Wendel Markus („Max“, „Spatz“)  
Maxstr. 11  
6650 Lomberg  
06841/73871

LK's : FR, LA, EK

Trotz heftigster, 13-jähriger Aueranz u. Gewehr meiner Vorgesetzten ist es mir dennoch gelungen, das Hitler mehr schlecht als recht abzuschließen... Aber ich hab's.

Meine Haupt-  
beschäftigung:  
Massenverteilung  
jeglicher Nahrungs-  
mittel

Spezialitäten: Aufstellen von Fehl-  
stundenberichten, Ärgern von Deutsch-  
lehrern, gleichsam wohl-schmeckendes  
und reichliches Essen, Deutsch u. Mathe.

Schwächen: fast keine, außer Frauen,  
rote Fingernägel, Kuchen etc.  
Leichtgläubigkeit gegenüber Lehrern.







ein Leben begann voller Fleiß und Eifer...

Uli Bruch  
(The only original Ice Breaker)  
Orchideenweg 4  
6632 Saarwellingen  
Tel: 06838/13720

LK's: Französisch (Schneider)  
Erdkunde (Scheid)  
Biologie (Becker)

Leider baute beides während meiner Schulzeit



bedenklich ab 98



Aber seit ich das FBI habe geht es mir schon viel besser ☺☺

Thanks to Claudi

Ciao Leute ☺  
Meldet euch mal...  
Uli



Claudia Brees  
Bruchbergstraße 15  
6653 Blk - Bierbach  
Tel: 06842/4945  
\* : 24.4.72

LK's: Franz (Schweizer)  
Englisch (Schweizer)  
Erdkunde (Scheid)



Ich hoffe daß Ihr mich nicht so häufige kauft und der eine oder andere sich mal meldet

Tschüß Claudi





Schmid Judith  
 Aiemersdorferstr. 35  
 6650 Homburg - Elbach  
 06841 - 71654  
 17. Dezember 1972



Max Hejl  
 Robert-Koch-Str. 4  
 665 Homburg  
 06841 / 67322

Es gibt Zeitgenossen, die von ihm behaupten, er sei im Augenblicke der einzige real existierende Mensch, dessen Anzahl an Spitznamen sich mit jedem neuen Tag verdoppelt.

Jedoch sind gewiss, daß er deshalb seinen eigenen Namen vergessen hat, ebenso falsch wie die Annahme, daß gegen Ende '91 ein Buch von ihm herausgegeben wird, daß sich über 28 Bände erstrecken und nur Ausreden für das Zuspatkommen zum Unterricht beinhalten soll. Wahr ist jedoch, daß er in Mathematik - LK stets nach den ersten 3 Minuten aufhörte zuzuschreiben, was sich insofern als nichtig erwies, da VIP ("very important person") und LOP ("Lohrer ohne Plan") Rolle lang seinen Kurs stets nach weiteren 42 Minuten Tiefseetour in der kompliziertesten Mathematik in eine unvermeidbare Sackgasse führte und weder du noch wir wußte, was bei anderen Schülern dazu führte, die Heizungsflüssigkeit zu inhalieren, um über diesen Schmerz hinwegzutreten.

Ob wahr oder nicht: Tatsache ist, daß 13 Jahre Schule eine interessante Zeit waren, wenigstens man kann gewisse Dinge weglassen lassen können. In diesem Sinne ein paar letzte, interessante Worte, um die Verwirrung zu vervollständigen: KLISSE PAA KLISSE !



Ma - Fr - Pu



**Ihre schnelle Verbindung  
4 x täglich nach Frankreich**

# EuroCity



Kaiserslautern  
Homburg  
Saarbrücken  
Forbach  
Metz  
Paris

**EuroCity, die angenehme Art zu reisen.  
Mit Bordrestaurant.**

**Deutsche  
Bundesbahn**



Gedenke nicht  
meiner Jugend

der Sünden  
und meiner

Über-  
Gedenke  
nach deiner  
Keit um  
Güte



vertretungen  
aber mein  
Barmherzig-  
deiner  
willen!

LK'S

Mathe  
Englisch  
Erdkunde



Just good friends



Alexander Pauli  
Kantstraße 12

665 Homburg - Einöd





Hy

People



first last  
and  
always

let's do  
the  
time  
again?

peace

and

love



Besser  
Punk als  
KRANKE



ED, BORG  
Dorte Eifler  
ov: Michelsdv. 10  
Hauptdv. 130  
6654 Limbach  
06841/8852 or 89993  
\* 1.6. 1972

Nem dicker  
Knutz!

Die Action Girls!  
Das heißeste Kam  
scid Nitro  
und  
Glycerin!!!



Guck' ma: 35' die nich' süß?!



Carola Becker  
alias Caro

EriKastr. 2a  
6650 Homburg  
Tel: 06841/3660





To all first want I me to before stand. I'm an emptier from the village with the rolling R, and I underdirect at the Gymnasium Johanneum in Homcastle. Why I this write is that I must you really something tell over my powercourse English which is also my covercourse in the reformed overstepsystem of the Saarcountry. Outer this course gave it still two other courses, one of Lady Swiss.

I became this course in the August 1989 - and oh what a fright: no Jack-sausages and comic ladyrooms, but louder highonstanding boys and girls. Short and good, these are they:

Steven Jones-the-Indian and Joe Hannis Roary

Boris, the Pälzer - that says all

Frank, the perfect Englishman

Holger, the first, from Ninechurches

Jan, the blond shock of hair and Armin, the Sick-on-Saturday

Martin, the friend of the beerbrewer

Markus Small, who is quite quiet

Dirk Old Johann with the deep American accent

Andrea Sieveman, who likes good-night-stories

Alex(andra) Slim, who I once saved from starvation

Anne Quiet Water, who is also not without and Nicole, the backbencher

And then were there these from the Manlike:

Holger, the second, Peter Basement and Steven Withtheearring.

And all what is right - they were all in order and heavy on wire. While the two years they have certainly much gelearned. And that can you believe, how were they all interested on all what I so said hadved before all over politics or policy (Sorry, I am me not so safe over these words). They were almost out of the little house when we us bebusinessed with our againunitage and what the Englishmans (in front of all the onhangers of the Eiern Lady) thought about that. And you believe it not, the homeworks were never a problem. I musted never beat someone in the pan. While the hours they heard me to, in front of all when I

swarmed fom England. And the jokes with the English humour came always good on.

But the hightpoint was Rome. Already on the therevoyage in the train was the devil loose. So when we came there had some the full throughview. And what they not all seeed have: really all see-worthings fom the trattorias to the Spanish steps.

Evenings was: it also beautiful. You can you not beforestand how good friends they are. They hanged themselves in the arms and walked home- all very lusty. And therewith you in the picture are: Karlsberg - nothing there! Highestens a bit wine what shows that they are no culture clowns - so I think time.

Short and good: Rome was really branchpure, also when some thought that our hotel was not the yellow from the egg. The homedrive was allthings a bit longwhily. But that is stop always so.

After Rome went it very fastly to the Abitur (thereabout gives it not too much to say) and now are we already at the end of the course. One must I togive: They have not only from me learned much, but through my work with them have I verbettered my English so violently that noone himself that imagine can. I hope you see that in this text. I am proud say to can: I can good English.

Togoodlast I wish all of them the very very best for their future and that they do not forget how beautiful school was - sometimes - not true ?

Yours

Rudi Hinsmountainer







Hier sieht man  
2 ganz normale  
Schüler vor einer

"RUDI - HINSBERGER -  
ENGLISCH - STUNDE"

The "hair-splitter" already  
comes  
(heute mal ohne Sandalen)



Es gibt kein  
Entrinnen mehr:

90 endlos öde  
Minuten!



come  
on

be quiet,  
please



say  
something

Er kennt kein  
Erbarmin



WIE JEDER STUNDE GEHT AUCH DIESE  
NICHT SPURLOS AN UNS VORBEI!

Jan Neumann  
Eichenstraße 8  
6652 Bexbach 5

LK's : En EK Bi

Holger Dillforter  
Vilchenweg 1  
6680 Nunnkirchen - Uble

LU's : EN EK BI



1991. Ein hervorragendes Jahr für unseren Abenteurer INDIANA JONAS. Doch zuvor wurde er 1986 gezwungen sein 9. von 13 Abenteuern zu wiederholen und wurde somit 1 Jahr zurückgeworfen. Abenteuer 12 und 13 brachten ihn dann schließlich und endlich ans Ziel seiner endlos langen Suche nach dem bereits verloren geglaubten. In Episode 12 wurden ihm 3-für sein weiteres Schicksal bedeutende Rätsel auferlegt.

Da war zum einen Rätselmeister Scheid, der Indiana Jonas in einem geographischen Rätsel durch die Nordsee schwimmen ließ, wobei er fast ums Leben kam. Nur ein eingeungsvoller Knall seiner Peitsche konnte ihn vor dem Ertrinken retten. Der Rätselmeister hatte ein ein Einsehen mit Jonas und zog ihn aus dem kühlen Naß.

Rätselmeister 2 war der unnahbare Becker. Von ihm bekam unser Abenteurer gleich mehrere Rätsel mit biologischem Gehalt zu lösen, doch auch diese meisterte der Mann mit der Peitsche mit biologischen Waffen.

Doch dann kam ER! Der Master of the Problem-makers, der glaubte er habe die Macht über Indi, nur weil er sich selbst Tutor nannte. Die Rede ist vom Master of the Masters of the Englishteachers... RUDI HINSBERGER! Mit seinen englischen Hyroglyphen glaubte er unserem crazy boy das neckbreaken zu können. Doch da irrte sich der master of hairsplitters gewaltig. Obwohl er unseren Freund nach Rom entführte und dieser sieben Tage fast ohne Bewußtsein zwischen Piazza Navona und der Spanischen Treppe umherirrte, um auch das letzte Rätsel lösen zu können, konnte Rudi mit seinem Roß das Schlachtfeld im Circus Maximus nur erfolglos verlassen. Denn Jonas knallte seine Peitsche und kam endlich wieder auf den Boden der Nüchternheit zurück. Er rannte schneller als sein englischer Kollege Smith, der sich anscheinend in seiner eigenen Einsamkeit verirrt hatte. Schließlich fand Indi auch noch die Perle, die Kino dummer Weise ins Meer zurückwarf und spendete Laura Trost, indem er ihr zerbrochenes Einhorn reparierte. Endlich, nachdem er alle 3 Rätsel gelöst hatte gelangte er ans Ziel seiner 14-jährigen Suche. Doch dann war dort noch ein Problem. Der Wächter des Verlorenen Schatzes, Oberhäuptling Werner vom Stamm der Johanniter. Doch auch dies war kein Problem mehr für unseren Held. Indiana Jonas schaute ihm mit einem hypnotischen Blick in die Augen und ließ dem Wächter keine Wahl.

# Indiana Jonas...

ENDLICH!  
ICH HAB ES GEFUNDEN!



## Jäger des Verlorenen ABITURS

Fortsetzung nächste Seite

Dieser händigte ihm aus, wonach er über 13 Jahre gesucht hatte. Indi's Augen funkelten, als er von dem leuchtenden Skript, das für ihn mehr als das Leben seines Hundes bedeutet angestrahlt wurde. "Und nach diesem Mist habe ich ganze 14 Jahre lang gesucht" waren seine letzten Worte, bevor er mit seinem reitenden Untersatz Peaches in der glühenden Abendsonne verschwand.

# ENDE



Jonas ganz privat!

### AUTOGRAMMADRESSE:

INDIANA JONAS (alias Stefan Ködel)  
DOMAGKSTR 10  
6650 HOMBURG/SAAR  
TEL.: 06841/62813  
GEB.: 06.04.71 IM ZEICHEN DES WIDDERS

Und nach diesem Mist hab ich ganze 14 Jahre lang gesucht!





**WARNUNG:** Für den möglicherweise unwiederbringlichen Verlust von Gehirnzellen beim Lesen dieses Magazins und insbesondere dieses Beitrags ist der Leser ausschließlich selbst verantwortlich.



BIO

# DIE SCHÖNEN



FRANZ



B. KUCKT

Leicht war es nicht, gegen diese 3 Männer anzukommen?  
 Anfang schien unser Ziel unerrreichbar. Doch brüdergewiß kämpften wir gegen über biologischen Ungeheuer, französischen Schlapshörner und klecksereichen Farbteufel.

# ... UND DIE BESTEN

Demnach schließlich wrysten wir schon früh unsere weiblichen Waffen einzusetzen ...



GEMEINSAM

SIND WIR



STARK!



Auf den weipsten Fotos bis zur Unkenntlichkeit verstümmelt, gab ich mir hier große Mühe.

## CARMEN HELL

WALDSTR. 15  
 6797 WALDMOHR  
 06373 / 9698 \*18.12.71



AP. SOWAS  
 IN DEN 8 (11) JAHREN HIER HAB ICH MICH GLATT DARAN GEWOHNT. (FAST) JEDEN TAG DIE SELBEN LEUTE ZU SEHEN!  
 VIEL GLÜCK + ERFOLG IN EUREM ZUKUNFT. RAUHE WÄHRWERDEN + HELDET ELKTHAL

## JULIA SHARON HARZ

BUCHENWEG 1  
 6654 LIMBACH  
 06841 -8611 \*3.6.71



BYE, BYE  
 SCHNUPPS

# OH NEIN...

DAS WAR (NICHT) UNSER

# LETZTES ABENTEUER

Alles Liebe  
 Carme + Julia





WIT FÜR DIE PRES!



WIT FÜR DIE PRES!

Mathematik ... mangelhaft 01  
 Erdkunde ... mangelhaft 03  
 Geschichte ... mangelhaft 01  
 Mathematik ... sehr gut 13

Bemerkungen: Die Zulassung zur Abiturprüfung ist gefährdet.

03  
 Französisch mangelhaft  
 Chemie ... mangelhaft  
 Biologie ... mangelhaft

Bemerkungen: Die Zulassung zur Hauptphase ist sehr gefährdet.  
 - Ein regelmäßiger Unterrichtsbesuch wird angemahnt.

Religion/Alte Ethik ... mangelhaft 03

Homburg, den 20.1.1989

Die Versetzung ist gefährdet.  
 Der Schüler muß bei Nichtversetzung  
 im Regelfall die Schule verlassen.

Sport 02  
 Sport .. Attest

# INS Irrenhaus Attentäter lächelte

Von RÜDIGER STRAUB  
 Spöttisch zog Kaufmann die Augenbrauen hoch, verdrehte die Augen. Der Attentäter schüttelte den Kopf, lächelte: Er muß ins Irrenhaus, soll in einem psychiatrischen Krankenhaus behandelt werden. So beschloß es gestern das Schwurgericht Of-

fenburg. Kaufmann wurde Schuldenfähigkeit zugesprochen. Er leidet unter schwerer paranoider Schizophrenie. In seinem Schlußwort sagte der Mann: „Ich bin völlig normal.“

Kaufmann starrte vor sich hin, knetete nervös seine Finger, kniff die Augen zusammen, dann huschte wieder dieses entrückte Lächeln über sein Gesicht. Was er in diesem Moment dachte, blieb ein Geheimnis - wie so vieles in seiner zerrütteten Seele.

Dann wendete sich der Richter wieder Kaufmann zu: „Es ist schwer abzuschätzen, ob Sie jemals wieder gesund werden. Der Ver- such aber lohnt sich allemal. So ist es erforderlich, daß Sie dort bleiben, wo Sie sind.“

Das ist die geschlossene Abteilung 3 des Landeskrankenhauses. Kaufmann ist dort in einem Einzelzimmer untergebracht.

*Kaufmann*  
**KAUFMANN**  
 Michael KAUFMANN  
 6793 Bruchmühlbach-M.  
 Kaiserstraße 166  
 04. 01. 1971  
 TELEFON:  
 06372/3540  
 MY GOD RIDES  
 A SKATEBOARD!

„Es scheint, als seien die Wahnvorstellungen momentan unkorrigierbar.“

„Es ist zu befürchten, daß Sie, Herr Kaufmann, weitere schwere Straftaten begehen.“



LK'S: FR-EN-EK





"Schüddel"

Michael Schüller  
Flurstraße 13  
6796 Schönenberg-Kbg2  
06373/4482

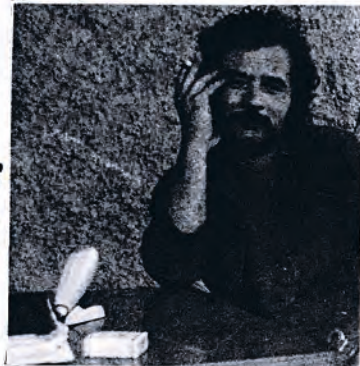
Abitur –  
und was dann?  
1990/91

No more English!  
Thanks Martin  
for the interesting  
lessons!

En-LK Schweizer

Diesen Erdkunde-Bezugskurs  
Will ich nie vergessen!

Viele Grüße an alle  
aus dem  
Jürgen Klein Franz-LK



Jean Huillet

Name: Kilb, Oliver Jörg

Alter: 18

Wohnort: 6654 Kirkel 2

Straße: Mörikestr. 7

Vorstrafen: Keine

Bes. Merkmale: Keine

Hobbies: Tischtennis, Tennis,  
Tanzen, Breitschwerter  
(also alles, wozu man  
mindestens zwei braucht)

LKs: Drei (Ma-Ph-En)

Tutor: Rolf "Sags laut" Lang

Liebblingslehrer/in: [REDACTED]

(Bin doch kein Schleimer)

Haßlehrerin: Frau Das-spür-  
ich-im-Urin

Größte Fehlentscheidung: Die Wahl des Physik-LK

Mathematik: Herr Lang

Physik: Herr Hauswiesner (Staatl. Mannlich-Gymnasium)

Englisch: Frau Schweizer

So, und jetzt gehts los.

9 lange Jahre auf dieser Schule - ich hab sie genossen, das könnt ihr mir glauben. Neinneinnein - die **Schule**, nicht die 9 langen Jahre (die weniger). Wenn auch einige davon nicht der Vorstellung eines perfekten Schuljahrs entsprachen...

Falls jemand Schwierigkeiten hat, mich zu erkennen - das liegt wohl an meiner Frisur, meinen dümmlichen Gesichtsausdruck hab ich heute noch...

Hey 12er, genießt euer letztes Jahr !!!







„BEDENKT, DAB DIE RÖMER FRÜH  
GEHEIRATET HABEN...  
DEMENTSPRECHEND FRÜH SIND SIE  
AUCH GESTORBEN.“

HANS-FRIEDRICH SAHLFELD

**Impressionen eines Schülers bei der Herausgabe einer Lateinarbeit**  
(Der Lehrer, dessen Identität ich nicht preisgeben will, unterrichtet noch immer)

Gleich kommt er wieder 'reingestürmt und haut die Tür fast aus den Angeln! Hoffentlich hat er die Arbeiten nicht dabei, ojejeje...

<Er kommt, er kommt ... er hat die Arbeiten dabei ...>  
O nein! Nicht heute! Der Tag war so schön bis jetzt - und nun das ...  
< Morgen! Setzt euch! Nehmt die Klassenarbeitszettel hervor! >  
Hoffentlich komme ich nicht dran. Ich wäre geliefert! Ich, der ich noch nicht einmal die 2. P.PI Fut II bilden kann - und dann dieser Satz! Gleich - wen sieht er an? Wen hat er als nächstes Opfer auserkoren? Hab' ich nicht noch etwas Anderes zu tun? Bloß nicht hochsehen, jeglichen Augenkontakt vermeiden... Uff, nochmal davongekommen. Der arme Kerl! Jeder hier bemitleidet ihn! Mich eingeschlossen! Aha, jetzt geht es also los...

< ...Gleich hole ich dir einen Sextaner hoch, die können das jetzt auch schon! Konzentriere dich ... und sprich lauter, du bist doch ein Jungel! Worauf bezieht sich das Hysteron proteron ("das Spätere zuerst", ein späteres Ereignis drängt sich infolge seiner Wichtigkeit vor, das zeitlich Vorhergehende folgt nach, Anm. des Verfassers) hinter dem PPP von Z. 1??? ... Eben nicht! ...wüt...>  
Puh, jetzt ist er wieder ganz oben. Und das schon nach weniger als 5 Minuten... der arme Wichtl. Hmm, mal den nächsten Satz peilen und ... hüstel ... Informationen einholen. Hm, cupio, patres conscripti, me esse clementem, cupio in tantis rei publicae periculis me non dissolutum videri, sed iam me ipse inertiae nequitiaeque condemno.. Jaja, condemnare ist gut - ich verdamme auch gleich jemanden, nämlich den, der diesen Satz losgelassen hat. Meine Güte, ist der lang ... und schwөөөө! Huch, der letzte Satz ist rum. Jaja, der Glückliche ist jetzt fertig für den Rest der Stunde. Ach, wäre ich doch nur an seiner Stelle...

< ...übersetze den folgenden Satz! >  
Nein! Das war mein Name. Ich bin erappt. Schnellschnell, wo sind Subjekt, Prädikat und Objekt? Bitte keine allzuschweren Fragen ,bitte!  
< Welche Wortfigur dominiert diesen Satz? >  
??? Wortfigur ??? Hat das nicht etwas mit den Tropen zu tun? Da war doch was ... äh... eine ... Litotes?

< Völlig falsch! Du erkennst ja noch nicht einmal einfachste grammatikalische Konstruktionen! Was tust du überhaupt hier??? Soll ich dir auch einen Sextaner hochholen ??? ...>  
Was war das von linksaußen? Hat mir nicht der gute alte Max als wahrer Freund in der Not heimlich und leise ein "Anapher" hinübergehaucht? Hm, von rechts kommt dies auch, es scheint also zu stimmen. Gut, wagen wir es: Anapher!

< Eben! >  
... Sagte er "Eben" oder "Eben nicht"? ... Oha, die ergaunerte Lösung scheint richtig zu sein. Wie schön! Jetzt fehlt nur noch der Rest des Satzes. Ob ich den überlebe??? Auf gehts; was dich nicht umbringt, macht dich hart. Und es sind allenfalls Gerüchte, nach denen bereits unschuldige Schüler in Erfüllung ihrer Pflicht als Schüler ihr Leben lassen mußten. -Obwohl, wenn ich ihn da vorne jetzt in diesem Augenblick ansehe, wie er uns allen noch einmal den korrekten Aufbau eines AMP's erklärt und dabei die arme Tafel maltretiert...

< ... das ist die Nuß, die es zu knacken gilt! ...>  
.. möchte ich nicht in meiner Haut stecken. Nun, auf, Hände an die Hosennaht, wie er stets zu sagen pflegt, und frisch ans Werk. Nur noch 30 Minuten...

( Wir wollen uns hier aus Gründen der Humanität und aus Rücksicht auf Cicero (mit meiner Übersetzung hätte er nie gegen Catilina gewonnen) meine Variante des Satzes ersparen und setzen wieder zu Beginn des Austeilens der Arbeit ein. Zur Beruhigung der Leser: Ich habe das Verhör sowie die darauffolgende Folter ohne (sichtbare) Schäden überstanden)

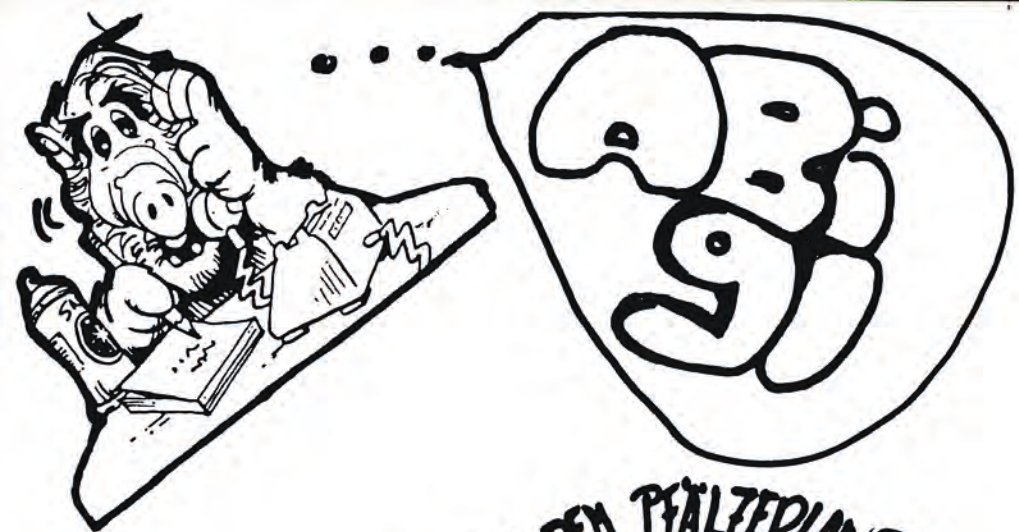
< Nun zur Arbeit... XXX: Beste Arbeit der Klasse, 1.->  
...hm, da er die Arbeiten immer von gut nach schlecht sortiert hat, wird es wohl noch eine Weile dauern, bis ich in den Genuß meiner Arbeit komme.

< ...XXX, schwache 4 ...und auch die letzte... >  
...gut, jetzt weiß ich es: Keine schwarze Note. Naja, das wäre auch etwas zuviel verlangt gewesen. Sei froh, wenn du keine 6 bekommst!

< ... XXX: Massive 5 - schlechteste Arbeit der Klasse ...>  
... Oh, doch noch eine gute "mangelhaft". Gar nicht so schlecht. Achtung, Arbeit auffangen, bevor die Auftriebskraft versagt und die Erdanziehungskraft mein Heft zu Boden fallen läßt! Geschafft! Mal sehen, was da so steht: "Dieser Grammatikteil wurde völlig ungenügend bearbeitet!" Ach was! Hat auch viel Arbeit gemacht! Was ist denn das? "Wieder unnötige Tempus- und Wortfehler. Daher: Mehr Fleiß und Konzentration!" Holla. Das war ja schon fast eine Aufmunterung! ... Uff, die Stunde ist um. Nun aber ab nach Hause. Die nächste Lateinstunde kommt bestimmt! (Aber auch die Letzte!)  
< Auf Wiedersehen! >

(Auszug aus : Ciceros erste Rede gegen Catilina, Cat. I,2 , Abschnitt 4)  
(Ob ich wohl jemals mein Klassenarbeitsheft wieder in meine Arme schließen kann???)





i.e. ALEX KOMMT AUS DEM PFÄLZERLAND, IST  
 MITERWEILE IN SAARLAND GUT BEKANNT!  
 DER FREUND, DER CARSTEN, DENNT SEH KLEIN,  
 IST AUCH IM LAND DER SAAR DANEHN!  
 DAS RW HABEN WIR BEIDE BESTANDEN!  
 HOFFENTLICH KÖNNEN WIR WIEDER  
 DAHIN LANSEN!

MAL GESPANNT, WAS WIR FALLE SO MACHEN!  
 OB WIR AUCH WEITERHIN KÖNNEN SOWEL LACHEN!  
 EIGENTLICH WAD'S JA DOCH NE SCHÖNE ZEIT?  
 TROTZ ÄRGER, DISKUSSION UND MANCHEN MIßT.  
 LUSTIG WAD'ES ALLEMAL, VIELLEICHT NOCH.  
 SEHEN WIR UNS IRGENDWANN NOCH.  
 MAL!



C. Klein  
 Steinhilf 15  
 6650  
 HOMBURG  
 SAAR  
 (L.S.)  
 (EN) (BI)  
 (GE) (BI)

Ciao

Carsten und

Alex

R. MARGUARDT  
 5793 BSTR. 42  
 6793 BSTR. - Nilsau  
 (L.S.) (BI)  
 (EN) (BI)





Es läuft und läuft und läuft...



**KLEIN**  
Carsten  
Ge, Bio, En  
Steinhübel 15  
6650 Homburg  
06841/62388

**BURKHART**  
Thorsten  
Ge, Bio, En  
Bahnweg 30  
6650 Homburg 5  
06841/5806

Trotz 9 Jahren Penne  
ist mir das Lachen nicht  
vergangen.....



Tutot:



1 ♡  
Frankenholz

Holger Keßler  
Hochwiesmühle 59  
6652 Bexbach 2

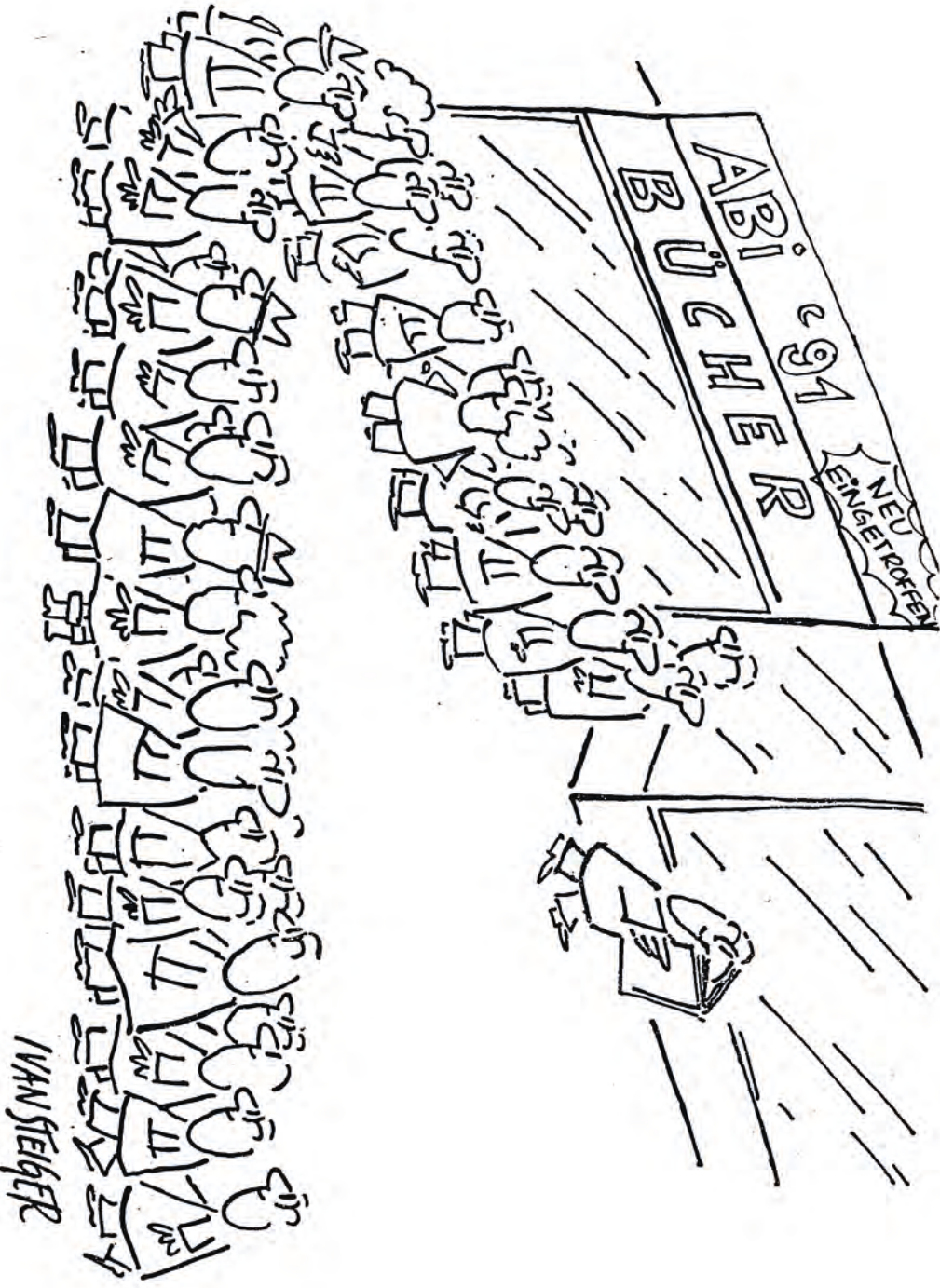


... und gelernt hab ich  
auch noch was:

Die alkoholische Gärung  
bei Hirschel und  
Haarspalten bei Rudi







IVAN SEIGER



"The Sick  
on Saturday"

← Tja, wer konnte  
ich noch lachen

Belwuschmittel

das war von Gopp-Schild  
Burger

Und hier die Folgen  
euchloser Jahre



Pizza

Und noch die LK's:  
Bio beim Becker Horscht  
Ek beim Michell  
und Er bei  
RUDI ROSS meinem  
geliebten Tutor

P.S. Wer mir etwas  
schenken möchte

Anni Beutz  
Untergasse 5 in Hamburg 4438

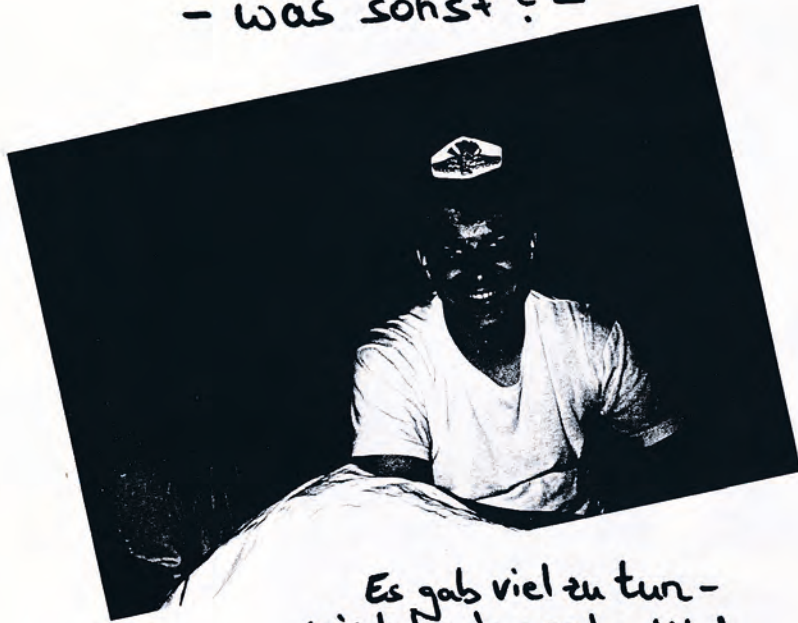
Tschau Euro Joghurt



Hunger



ABI '91  
- was sonst? -



Es gab viel zu tun -  
wir haben's geschafft!

„Ohmbert“ alias  
Carsten Ohm  
Turmstr. 5  
6652 Bexbach 4  
Tel.: 06826/7149  
\* 04. 11. 71

LK's :  
Franz - Schneider  
Erdkunde - Bettscheider  
Tutor  
Biologie - Weigold  
Mein Wahlspruch :  
Trink mit -  
bleib fit

# DAS 'TRIUMVIRAT'



HOBBY ?!







MARTIN BÜDEL  
SAARPFALZSTR. 83  
6797 WALDMOHR  
06373 / 9405  
24.04.1971  
LA, BI, BK



MARTIN KÜGLER  
SAARBRÜCKERSTR. 43  
665 HOMBURG / SAAR  
06841 / 60552  
EN, BI, SP  
11.04.1971



JOHANNES  
RAUSCHENBERGER  
VOPELIUSSTR. 3  
6603 SULZBACH  
21.09.1970  
EN, EK, BI  
06897/5585







*Hallo, hier spricht Hobbi*

*Endlich ist es soweit ! Da heutzutage jeder das Abi bekommt (nach Meinung einiger Lehrer), ist es nun auch bei mir an der Zeit. Jetzt schwebe ich seit Wochen auf Wolke 7 und bin da wohl nicht allein.*

*Dennoch bleibt Zeit für einige "Freizeitbeschäftigungen".*

*Zu diesen gehört der Computer und die Musik.*

*Desweiteren feiere ich gern eine Party.*

*Doch meine liebste Freizeitbeschäftigung ist das Ärgern von Lehrern.*

Leistungskurse

-Englisch : R. Hinsberger

-Biologie : W. Weigold

-Chemie : A. Dörrenbächer

Tutor : R. Hinsberger

*Boris Hofstätter*

*6793 Br. - Miesau 2*

*St. Wendler Str. 25*

*Tele. (06372) 3887*



Die Schüler



bitten um Mithilfe

# Lehrkörper

Im Zusammenhang mit den Straftaten des "Lehrerkollegiums" fahnden die Schüler unter anderem nach folgenden Personen:



Gerd  
**Eich**  
40 Jahre,  
Brillen Träger,  
ca 180 cm groß



Werner  
**Sausen**  
37 Jahre,  
ca 175 cm groß



Martin  
**Fuchs**  
38 Jahre,  
ca 175 cm groß



Ulrike  
**Weinmann**  
34 Jahre,  
zeitweise Brillenträgerin,  
ca 170 cm groß



Michael  
**Schneider**  
36 Jahre,  
ca 180 cm groß



Rudi  
**Hinsberger**  
37 Jahre,  
Brillen Träger,  
ca 180 cm groß



Volker  
**Wagner**  
40 Jahre,  
Brillen Träger,  
ca 175 cm groß



Bruder  
**Zimmermann**  
Alter unbekannt,  
Brillen Träger,  
ca 175 cm groß,  
organisatorischer Leiter

Diese Personen sind dringend verdächtig, schwere Arbeiten geschrieben zu haben und werden gesucht. Für Hinweise, die zur Ergreifung der Beschuldigten führen, sind für jede Person Belohnungen bis zu

**50 000 DM**

ausgesetzt. Weitere hohe Summen sind für die Ergreifung bestimmter Straftäter bzw. für die Aufklärung einzelner Straftaten ausgelobt. Auskünfte darüber erteilt auf Wunsch das Sekretariat Tel. 06841/5454.

Belohnungen werden unter Ausschluß des Rechtsweges zuerkannt und verteilt. Sie sind nicht für Personen bestimmt, zu deren Berufspflichten die Verfolgung strafbarer Handlungen gehört.

Jedem Hinweisgeber steht es frei, bei der Übermittlung von Hinweisen und bei Erhalt der Belohnung sich einer Person seines Vertrauens zu bedienen und damit den Behörden gegenüber völlig anonym zu bleiben. Bei Hinweisen an Schulbehörden kann auf Wunsch dem Hinweisgeber bzw. der Person seines Vertrauens Vertraulichkeit zugesichert werden; dies gilt auch für Personen aus der pädagogischen Szene.

**Vorsicht Notenbücher !**

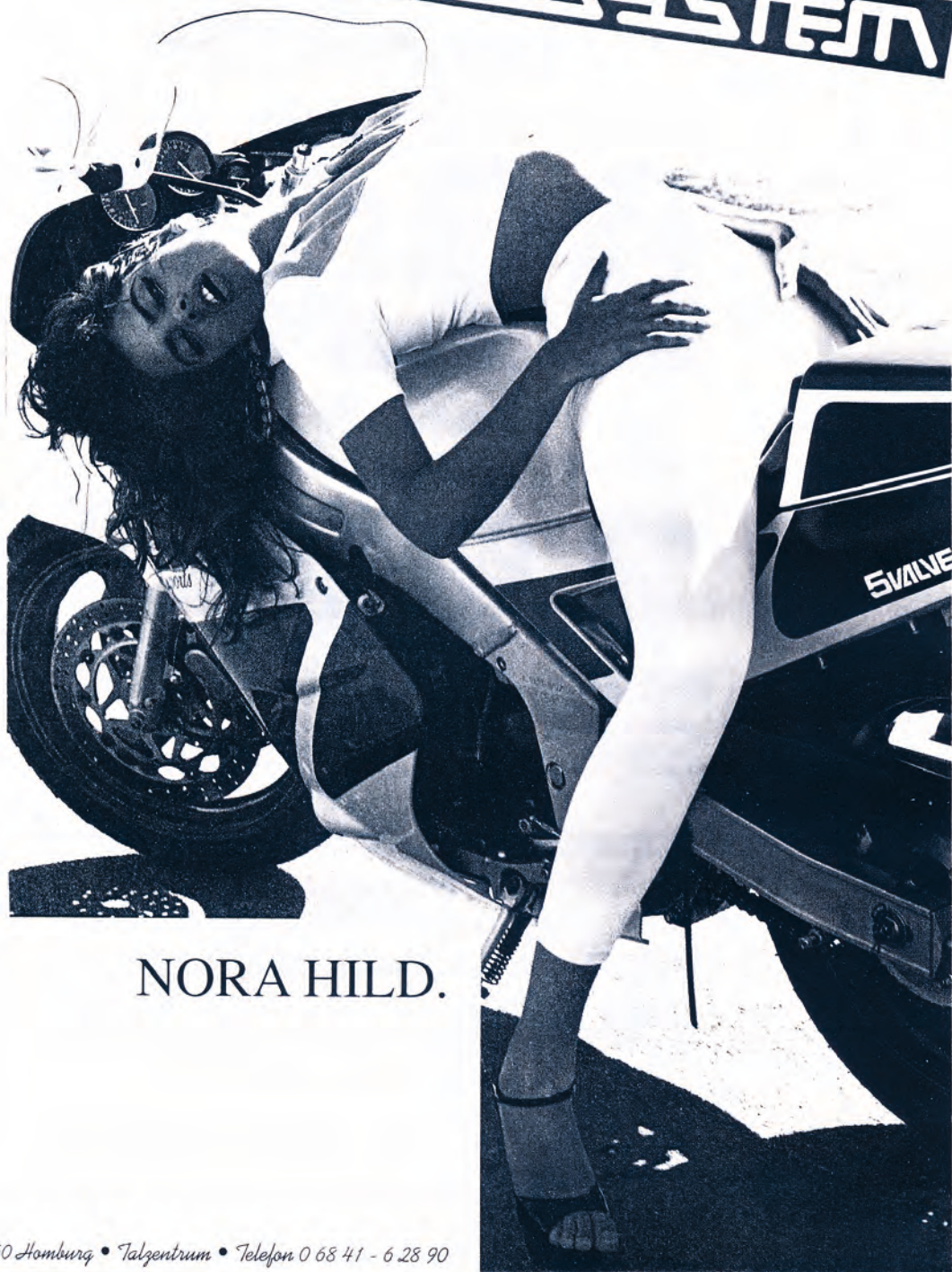
**Hinweise an die Schülersvertretung**

Herausgeber und Verleger: Abt. Abilbuch 91 - Druck: Visdom - Mai 91

*Alle Namen, Spieler  
Ausführung: Alice Kilt*



BLUE SYSTEM



NORA HILD.



Eva Döfler  
Nelkenweg 29  
6797 Waldmohr  
06373 / 1346  
\* 6.1.1972  
De, Po, En

AA

Der lange,  
steinige  
Weg ins  
Leben! →





# POLITIK-LK

Es meldet sich zum letzten Mal: Volker Wagner, Tutor  
+ Schalke - Mitglied ( in Homburg nicht unproblematisch)  
+ Krimi - Leser (Etwa 15 Leichen pro Monat härten gegen die Unbill des Lebens ab.)

Der Anlaß: Abitur 1991

Der Kurs : 2 Mädchen und 14 Jungen  
Die Zusammensetzung läßt die wahren Kräfteverhältnisse allenfalls erahnen.

Das Fach: Politik sollte an dieser Stelle genannt werden, auch wenn die Politiker keine Gelegenheit auslassen, alte Vorurteile zu bestätigen und sich dann entrüsten, wenn sie niemand mag.

Besonderheiten: + Ein Kurs der Kaugummi über alles liebte (nicht wahr Carola?)  
+ Ein Kursteilnehmer der jeden Mittwoch, Freitag und Samstag mit einer an dieser Stelle nicht genannten Limonade Geburtstag feierte (Wer lacht hier?)  
+ Nach dem schriftlichen Abitur nahm die Bereitschaft zur Mitarbeit in dem Maße ab, in dem die Tage länger wurden.  
Sollte in diesem bemerkenswerten Umstand etwa irgendeine höhere Gesetzmäßigkeit vermutet werden?

Es sollten in Erinnerung bleiben: + Wiedervereinigung und politischer Umbruch im Osten  
+ Rom - Fahrt

Der Rat für das Leben kann nicht gegeben werden.

Stattdessen: "Nicht unsere Person zügelt die Geschichte, sie ist es, die uns durch die Zeiten schleppt."  
(Friedrich Dürrenmatt, Es steht geschrieben)

"Ohne glückliche Ehe gibt es keine wirklich gigantischen Geschäfte, ohne Zärtlichkeit gaunert man sich nicht durchs Leben, ohne Innerlichkeit landet man in der Gosse."  
(Friedrich Dürrenmatt, Der Meteor)



**OPTIK  
GOLDBACH**

Seit über 30 Jahren ein  
Begriff für gutes Sehen!

MODISCHE BRILLEN · OPTISCHE INSTRUMENTE

**HOMBURG - UNTERGASSE 3**  
Im Hause Café Maas Telefon: 0 68 41-50 01

**WALDMOHR - Am Marktplatz 3**  
Telefon: 0 63 73-93 76

**OPTIK SPEZIAL:**  
**HOMBURG - TALSTRASSE 7**  
gegenüber Enklerplatz Telefon: 0 68 41-30 65

**KONTAKTLINSEN** Anpassung kurzfristig möglich





"Ich bin  
stolz ein  
Birzelt - Polemiker  
zu sein!  
Gelt weiter!"



© 3.3.84

"Da war der  
Bomber noch  
schön und  
jung, gelt!"



"Macht's  
gut  
Leute!"

"Ja, so vergeht  
die Zeit!"



Jens Wagner  
Jasminstr. 3a  
6652 Bexbach  
06826 / 50836  
22. 10. 1971  
De - Eu - Po

alias : Bomber , B.3. , Lamy ,

Manfred Bamberg, Vito, Lumpy, F-Atom, Episiten, Pie-Wee

# Big ANDI and little andi like Music, U??

Andreas Pahl  
Eichenweg 7  
6797 Waldmohr  
Tel. 06373/9668

--- Who I am: Andi Pahl, LK: De, Po, Fr

--- what I am: Träumer, Pfälzer, Volleyballer, entschiedener Christ, Gitarrist, Optimist!

--- what I like: Mädchen, Fußball, Stille, (Hobby-) Jungen(hehe), Müsli, Ehrlichkeit!

--- what I do: I'm trying to get through with the Lord!

--- now what I have to say is: Ey... Manta Ey

- God bless you .... Yours .... Andi -



Der Anfang allen Übels!  
 Aber nach 14 Jahren (ich wollte die 9. Klasse unbedingt zweimal machen) ist es geschafft -



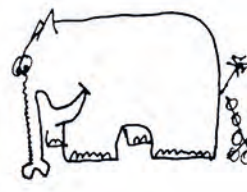
13 Jahre unter Venners Regiment,  
 um trotzdem die Hälfte von der Schul gepennt?  
 Jetzt stehe ich da um han es Abi in de Hand  
 um werre wohl in 2 Jahr nimmme von eich erbaunt.  
 Doch sollde ihr mich such, ihr Bube um Meide:  
 Mei Heimat is um bleibt hier immer Beede!



werd beenne me, nur noch 2 dummes  
 sprucht machs?

Tel. 06 841 163 110

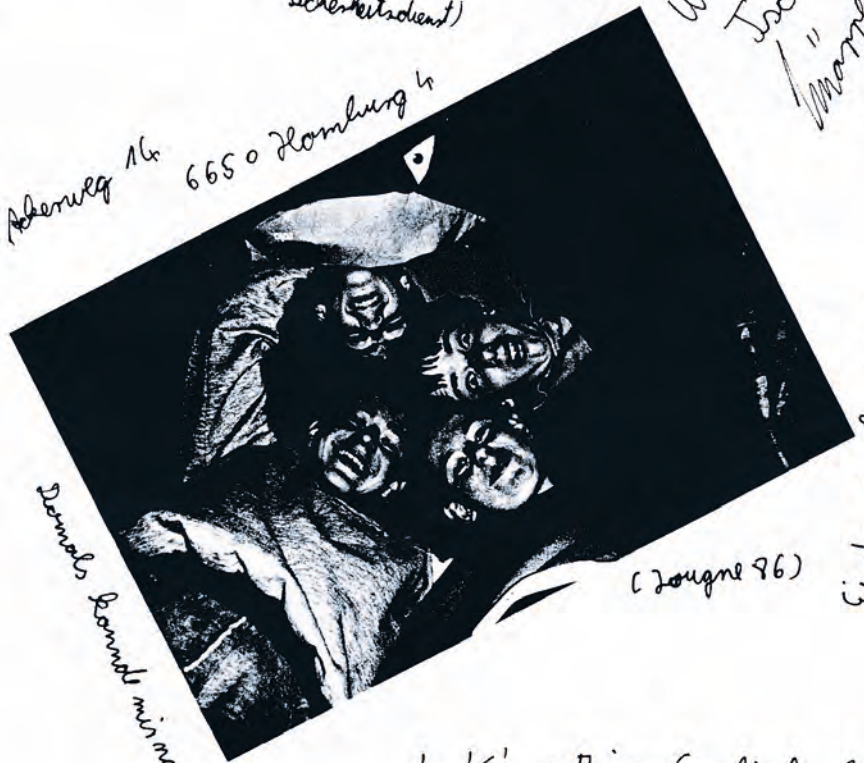
Das Ergebnis von  
 13 Jahren Schule  
 → Michael Hollinger



zensiert  
 vom Foxi  
 (Johannem-  
 Sicherheitsdienst)

Um Trachis  
 "Mopp"

Aberweg 16 665 0 Homburg





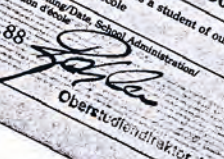
Demals konnte mir noch Beede

(Joune 86)

in der qucke mer?

# ABI '91

Ich hab's geschafft,  
 hab mich endlich  
 aufgerafft!

	Schule School École <b>Gymnasium Johanneum          Homburg</b>
	Name/Nom <b>Marco LEBECK</b>
Nationalität/Nationality/Nationalité <b>deutsch</b>	geboren am/DOB/Date de naissance <b>11. 02. 1971</b>
Wohnort, Straße/Residence, street/Domicile, rue <b>6793 Bruchmühlbach-Miesau          Lamsbörnerstraße 30</b>	ist Schüler unserer Schule/is a student of our school/ est un élève de notre école Datum, Schließung/Date, School Administration/ Date, Direction d'école <b>05.02.88</b>
Unterschrift/Signature 	Oberstudienrat/rector I. Pr. 

Servus!



ABI hab ich,  
 geh zur Ruh,  
 schließ die  
 Schultür hinter  
 mir zu - Ich  
 kann euch  
 sagen, das  
 ist wahr:  
 Es ist  
 einfach  
 wunderbar!

LK's  
 En (Hinsberger)  
 Po (Wagner, Tutor)  
 Bio (Becker)

LK's: Bio, Englisch, Politik

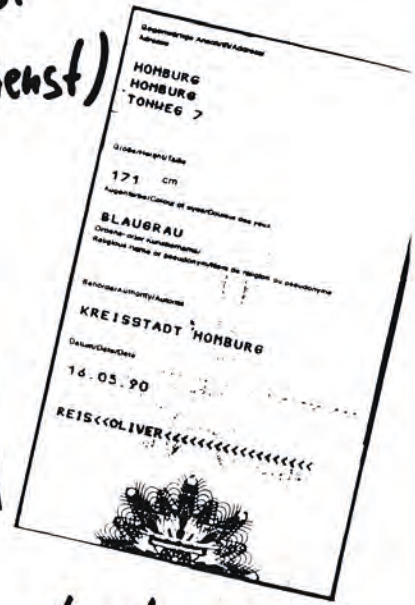


# ABI '91

Frank Torbing  
Tonveg 1  
6650 Homburg  
06841/2951  
Lk's: Englisch  
Biologie  
Sport



In der Kartei des JOSi  
(=Johanneum-Sicherheitsdienst)  
gefunden:



Es ist vollbracht! Wir haben es:

- das EINZIGARTIGE
- das BEGEHRENSWERTE
- das UNTER SELBSTAUFGABE ERSCHUFTETE
- das OFT VERFLUCHTE
- und dennoch GELIEBTE

# ABi '91

So brav war er vor der Zeit im Johanneum. Und das ist aus ihm geworden!



Und ICH war dabei!  
Ali





Joachim Pees  
Fontanestraße 3  
6650 Homburg-12  
06848/1340

geb. 02.06.1972  
(Zwilling)

seines Zeichens  
"Anarcho  
Brother"  
(Zitat Wagner)

"DES CHAOS WUNDERLICHER SOHN"  
(Zitat Ecker)

Was ich mag: Musik hören, Auto fahren, Faulenzen, Essen, Trinken, und in erster Linie mich selbst.

Was ich nicht mag: Streber, Schleimer, Arbeit und Anstrengung geistiger wie körperlicher Art, Kritik an meiner Person, Deutschlehrer und andere Unannehmlichkeiten des täglichen Lebens.

Joachim Pees

Markus Johannes Blauth  
Lindenstr. 23  
6653 Brinkhagen 7  
06842/52610

Was ich nicht mag:  
Schäblich  
Tief

Was ich mag:

DALLAS  
DENVER CLAN  
HERZBLATT

Absoluter Lieblingsfilm:

Nothing but trouble  
(Stan Laurel + Oliver Hardy)





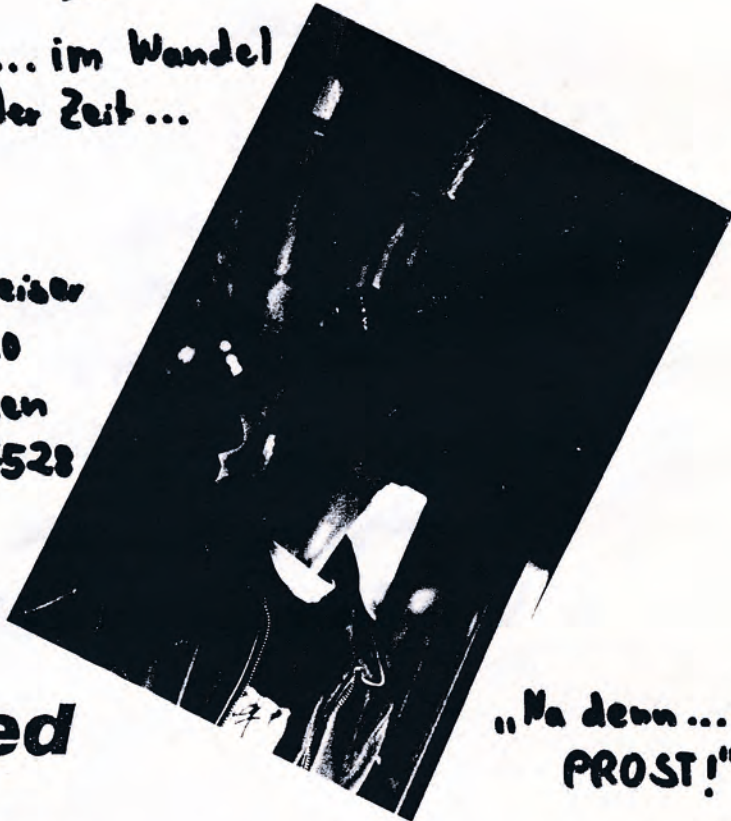
„Geyer ist kein Mensch, Geyer ist ein Phänomen!“  
O-Ton Willy Bettscheider



ABI  
'91



... im Wandel der Zeit ...



„Na denn...  
PROST!“

**GEYER**  
Sascha Blummeiser  
Charlottenstr. 10  
6600 Saarbrücken  
Tel.: 06821/5847528  
CH-FR-EK  
Tutor: Willy B.  
A5.5.72

powered  
by **ABG**



Wann kommt denn nun endlich Tuti-Frutti?

← ICH  
LK's: EK, FR, BIO

Auch die Nachbarn, die keinen Fernseher besitzen, warten schon gespannt.

„Strullo“  
Michael  
Greilach  
Sperberweg 6  
6650 Homburg  
3689 - \*27-09.77





# SKI & SURF

## 2 x 8 Tage Segeltörn

Route über St. Tropez, Cannes.  
2 moderne Yachten mit 11  
Incl. Skipper Charter und  
Termine: 30.06. - 07.07.  
06.07. - 14.07.



## 2 x 11 Tage Schweden

Abenteuer und Erlebniserien am Luynbysee in Südschweden  
Incl. Betreuung, An / Abreise und Fähre, volle Verpflegung,  
Übernachtung auf dem Campingplatz 790.- DM  
Termine: 12.07. - 22.07.  
20.07. - 30.07.



Neu:  
MTB-Verleih  
\* Checker PIG  
\* Heavy Tools  
besondere Wochenendtarife



## 2 x 16 Tage Surf und Sportferien in Ampuria Brava, Spanien

Incl. Betreuung, allgemeinem Programm, Unterkunft,  
An / Abreise, Grillfest, Strandfete, Volleyballturnier  
Termine: 15.06. - 30.06.  
28.06. - 14.07.



## an der Côte d'Azur

Nizza, Monaco.  
Muttern Länge.  
Versicherung 599.- DM



## Raftingwochenende in der Imster Schlucht

Wildwasserabenteuer mit Schlauchbooten.  
Incl. Betreuung, Raftingtour mit Bootsführer,  
Sicherheitstraining und Ausrüstung, 2 Übernachtungen  
mit Frühstücksbuffet, An / Abreise 329.- DM  
Termin: 10.05 - 12.05.  
Weitere Termine auf Anfrage.



## 2 / 4 Tage Mountainbiken in den Vogesen

Mountain Bike Touren für Anfänger und Könner  
am Champ du Feu.  
Incl. Betreuung, Bikeführer, An / Abreise,  
Biketransport, Mietkosten für MTB,  
Übernachtung in der Skihütte,  
Verpflegung und Grillabend 197.- DM / 297.- DM  
Termine: 20. / 21.04.  
27. / 28.04.  
08. / 09.06.  
09.05. - 12.05.  
17.05. - 20.05.  
30.05. - 02.06.



697.- DM

# SKI & SURF COMPANY

Kohlenstrasse  
6670 ST. INGBERT  
Telefon: 0 68 94 / 46 95

SPORTHAUS  
Felix  
**KOHLEN**  
SAARBRÜCKEN  
Sulzbachstraße 1

von 14 - 18 Uhr.

und **neu** jetzt auch bei



# DER SCHOKK

## DER MODERNE



# KUNST-LK 90/91

*Tanja Niemann*     *Audrea Geimer*     *Martin Fiedel*  
*Alexandra Nippel*  
*V. Krimm*  
*Anna Hill*     *Seier*  
*Christian Puum*     *Stella Zepowski*     *Julia Gauding*  
H     *Katja Fink*



# Nie wieder Mathematik!

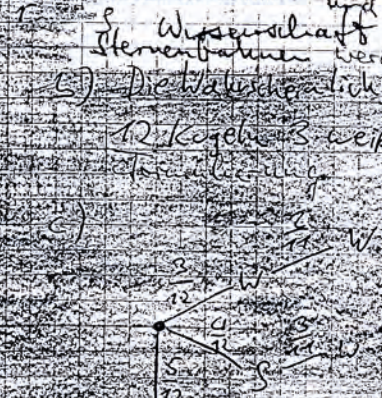
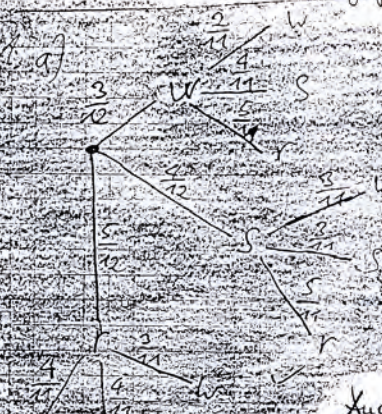
Die allerletzte Arbeit 22.9.91

Gespräch über jeden Alltagskampf

Mit zwanzig hätte ich gern Mathematik studiert und Sternenkunde. In den 20er Jahren wuschen wir das Unreine aus Gesichtern und Körpern. Selbst das zufällige, das uns so quält in den Kämpfen, erscheint in den Wahrscheinlichkeitskalkulationen der Mathematik gebündelt, die großen Bewegungen der Gestirne gestatten gute Voraussagen. Auch das sind die Kugeln im Weltraum nicht völlig rund, die Kurven nicht ganz stetig, aber beobachtet über 100 Jahre und Welttraumtvermutungen befriedigen sie den ordnenden Geist.

Auch hättest du, Mathematik studierend und Sternenkunde, anstatt Politik und Wissenschaft, weniger Betrug getroffen. Die Sternennamen werden nicht so verheimlicht wie die Wege.

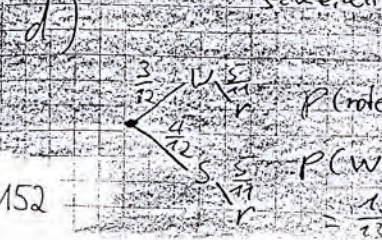
Die Wahrscheinlichkeit schäufte 3 davon der Kartelle 12 Kugeln 3 weiß sind 13 Der Mond klagt nicht auf Geschäftsschädigung von B.P.



$$P(X, W) = P(W, W) + P(S, W) + P(W, S)$$

"ICH SCHWÄTZ NETT GERN ÜBER DINGE, VON DENEN ICH KEINE AHNUNG HABE - WIE IM DEUTSCHAUFSATZ, DO WANN SE MICH AA IMMER GEZWUNGEN, DUMMZU-SCHWÄTZE !"

FRANZ BOSSUNG



KEIN KOMMENTAR !!!!

DIE REDAKTION

$$P(\text{rote Kugel}) = \frac{15}{132} + \frac{20}{132} = \frac{35}{132}$$

## Wer steckt dahinter ?

- 1) Ein Schüler kann die 2.P.Pl. Futur II Passiv nicht sofort bilden und erkennt zudem die auffällige Stilfigur des Homoioteleuton mit anschließendem komplikationslosem Zeugma nicht. Wie reagieren Sie ?
  - a) Ich hole einen Sextaner.
  - b) Ich überfahre den Schüler mit meinem Mercedes.
  - c) Ich überfahre den Schüler mit meinem Porsche.
  - d) Ich beende sein Gestammel mit den Worten: "Sprich lauter, du bist doch ein Junge!"
  
- 2) Sie haben sich mal wieder im Schwierigkeitsgrad Ihrer Mathematik-Arbeit vergriffen, die Sie heute zurückgeben wollen. Nachdem die erste Arbeit zu einfach war (Ø 1,1), legten Sie mit der zweiten einen sogenannten "Hammer" hin. Ergebnis: Ø 4,0). Was tun Sie ?
  - a) "Leider hat nicht jeder eine Eins."
  - b) Ich treffe eine neue Vereinbarung.
  - c) "Wir können die Umwelt nicht täuschen."
  - d) Ich fasle etwas von "Erholungspflicht des Lehrers" und "Sie ging nicht auf den Gepäckträger", weil ich die Arbeit vergessen habe.
  
- 3) Sie haben Ihren Unterrichtsstoff durch und fragen sich, was Sie nächste Stunde machen sollen.
  - a) Ich gehe mit der Klasse in den Mediensaal, lasse über Filme abstimmen und lege dann den Film ein, den ich sehen will.
  - b) Ich lasse very good constructions unterstreichen (bis ich keine Lust mehr habe oder mir etwas Besseres einfällt).
  - c) Ich ermuntere die Schüler, Meinungen zu meinem Unterrichtsstil abzugeben und ersticke jede Kritik im Keim.
  - d) Ich lese willkürlich Noten vor, die ich als "Mitarbeitsnoten" bekanntgebe.



4) Was fällt Ihnen zu dem Begriff '13er GK Deutsch' ein ?

- a) Grundkurs.
- b) Geistige Kompetenz.
- c) Grunzkurs.
- d) Gremlinkurs.
- e) Gruselkabinett.
- f) Große Kacke.
- g) Das Große Kotzen.
- h) Nichts. Ich verdränge alles, was damit zusammenhängt.

5) Ihr neues Buch über die Anwendung von IUPAC-Regeln und DIN-Normen im Chemie-Unterricht interessiert niemanden.

- a) Ich denke an meinen ehemaligen 15er-Schüler, das verleiht mir neue Kraft.
- b) Ich schreibe die Fortsetzung "Anwendung der IUPAC-Regeln für die Hausfrau".
- c) Ich bringe die Schüler mit dem Hinweis, daß ich nicht ausschließen kann, daß die Regeln im Abitur indirekt abgefragt werden können, dazu, diese trotzdem zu lernen.
- d) Ich schreibe das Buch um: jetzt mit Lücken zum Ausfüllen.

6) Ihr Chemie-LK schneidet sowohl bei normalen Klausuren als auch bei der Abiturprüfung schlechter ab als der Parallelkurs.

- a) Ich sehe dies als persönlichen Affront und als Kritik an meinen pädagogischen Fähigkeiten.
- b) Ich versuche dies durch entsprechende Abitur-Zweitkorrektur auszugleichen.
- c) Ich versuche, mein Ansehen durch Schreiben eines Buches wiederherzustellen.
- d) Ich übersehe fortan die Versager, die den Kurs-Schnitt nach unten drücken.

7) Ein Schüler provoziert eine Diskussion über Friedensdemonstrationen.

- a) "Ich bitte um Ruhe!"
- b) Ich klassifiziere den ganzen Kurs als "Anarcho-Brothers".
- c) Ich beginne eine Diskussion über den neuesten Spielerwechsel bei Schalke 04.
- d) Ich werfe den Schüler Wack hinaus.

8) Es ist ein ganz normaler Donnerstag und Sie halten Ihren ganz normalen Mathematikunterricht. Plötzlich schallt ein Ruf durch den Saal: "Kellus hat doch heute Geburtstag!" Einige Schüler stimmen den Song "Happy birthday" an, andere gehen zu dem Schüler hin und gratulieren ihm.

- a) Ich beginne mit einem Schüler ein Gespräch über die Folgen des Borsenkrachs 1987.
- b) Ich beachte diesen Vorfall nicht und führe einen Monolog über die Wahrscheinlichkeitsrechnung.
- c) Ich erzähle zur allgemeinen Erheiterung Anekdoten aus meiner Studienzzeit.
- d) Ich wundere mich, daß seit mehreren Monaten immer derselbe Schüler donnerstags Geburtstag hat.

(AUFLÖSUNG SIEHE NÄCHSTE SEITE...)

*Thomas Plöck*





Wir decken den eleganten Hochzeitstisch  
passend zum Dekor - Tischwäsche nach Maß  
**Villeroy & Boch-Center**

Brigitte Jung  
NK, Oberer Markt, ☎ 241 40 · HOM, Talzentrum, ☎ 6 28 88

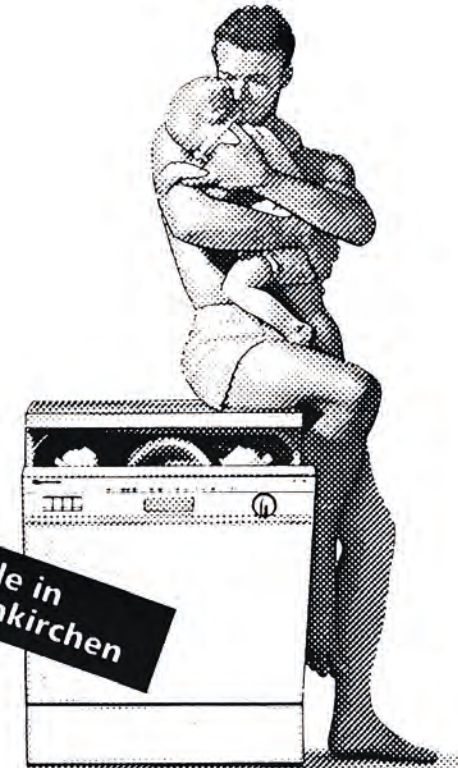


AUFLÖSUNG:

(WER STECKT DAHINTER ?)

- 1) H.-F. SAALFELD
- 2) R. LANG
- 3) R. HINSBERGER
- 4) V. ECKER
- 5) A. DÖRRENBÄCHER
- 6) A. DÖRRENBÄCHER
- 7) V. WAGNER
- 8) F. BOSSUNG

# Bauknecht



## Die stille Kraft

Die Bauknecht-Geschirrspüler sind bei einem Verbrauch von 22 l Wasser/1,6 kWh Strom besonders still. Dabei sorgt der Clean-Controller für das perfekte Spülergebnis.

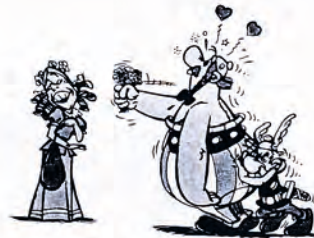
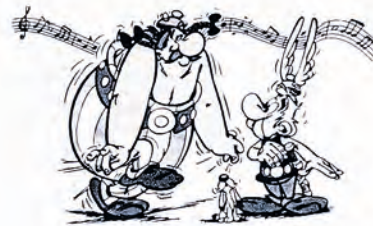


**TOPFOTOS**  
für Anspruchsvolle.

**FOTO-STUDIO Duppe**  
Tal Zentrum Homburg  
6650 Homburg · Tel. 06841/3955



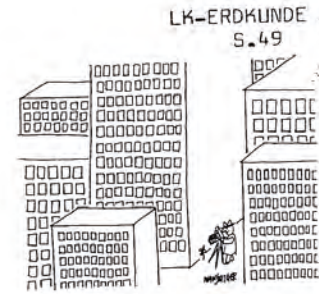
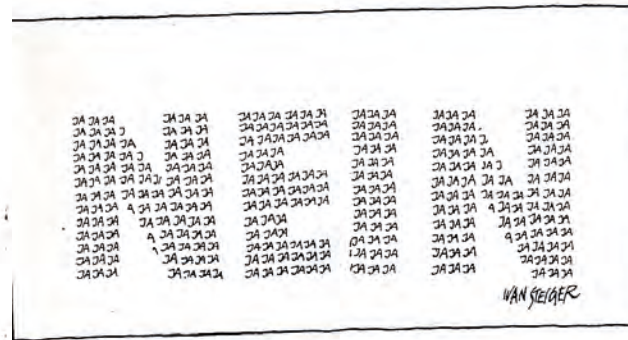
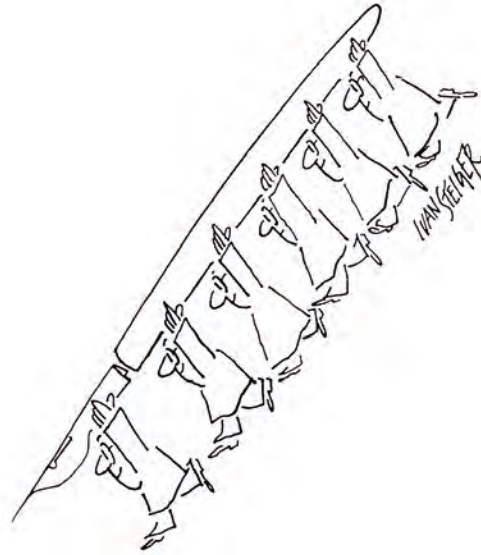
Altjohann, Dirk	83
Badung, Bettina	26-28
Baier, René	16
Barth, Nicole	76/77
Becker, Carola	106/107
Becker, Peter	50
Bentz, Karl-Armin	127
Blaumeiser, Sascha	146
Blauth, Markus-Johannes	145
Blees, Claudia	101
Böhm, Martina	26-28
Borrmann, Anne	53
Brandstetter, Silke	20/21
Bruch, Ulrich	100
Büdel, Martin	129-131
Burkhart, Thorsten	124
Cabot, Michel	67
Dielforter, Holger	110/111
Dippelhofer, Mischa	37
Eifler, Dorte	106/107
Engel, Barbara	44
Forthofer, Ricarda	73-75
Fuchs, Deike	56
Geckeis, Anja	73-75
Geimer, Andrea	20/21
Gilger, Eva	73-75
Greilach, Michael	147
Groß, Heinrich	94-95
Hartmann, Christoph-Georg	82
Harz, Julia-Sharon	114/115
Heitz, Markus	79
Hell, Carmen	114/115
Heyl, Marc	103
Hofstätter, Boris	132
Hollinger, Michael	141



Jost, Siegbert	93
Junker, Jürgen	65
Kaufmann, Michael	117
Keller, Markus	41
Kerling, Michael	81
Keßler, Holger	125
Kilb, Oliver-Jörg	119
Klein, Andreas	42
Klein, Carsten	122+124
Klein, Markus	43
Kobus, Arnd	31
Ködel, Stefan	112/113
Kopper, Bernd	23
Korndörfer, Hannelore	84/85
Krick, Stephan	78
Kügler, Martin	129-131
Kühn, Luana	45
Lauer, Thorsten	66
Lebeck, Marco	140
Lehmann, Tanja	26-28
Leiser, Anke	55
Leoff, Volker	92
Lindemann, Martin	33
Löffler, Eva	135
Maier, Yvonne	17
Marquardt, Alexandra	122/123
Mayr, Karsten	34
Menke, Claudia	52
Meyer, Dirk	35
Michaeli, Andreas	116
Michel, Alexandra	87
Moser, Silke	51
Müller, Carmen	62
Müller, Helga	97
Müller, Nicole-Marie	96
Müller, Patrick	80
Müller, Oliver	86
Neumann, Jan	110/111

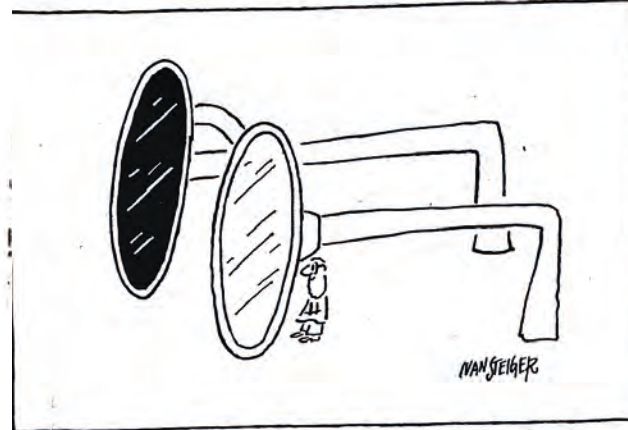


Obermann, Petra	46/47
Ohm, Carsten	128
Pahl, Andreas	138
Pauli, Alexander	105
Pees, Joachim-N.	144
Pfahler, Thomas	32
Preiß, Rika	89
Rauschenberger, Johannes	129-131
Regitz, Dirk	22
Reis, Oliver	143
Rimpel, Tobias	88
Ringwald, Lukas-Alfred	19
Röttger, Martina	84/85
Sahner, Andreas	98
Seidler, Beate	14
Siepmann, Andrea	46/47
Sommer, Udo	24
Streifler, Stefanie	15
Schaan, Michael	57
Schmid, Judith	102
Schock, Claudia	48
Schüttler, Michael	118
Torbing, Frank	142
Wack, Joachim	36
Wagner, Jens	139
Weber, Susanne	18
Wendel, Christian	38
Wendel, Markus	99
Wildbühler, Eva	76/77
Wilhelm, Bettina	26-28
Willig, Hendrik	13
Winzer, Kajetan	64
Zimmer, Sascha	24
Zöllner, Bernhard	63
Zorn, Peter	25



FAST VERGESSEN P →

....LUCKY ECKER !!!!! 3



**OPTIK**  
  
**Wächter**  
 Talstraße (neben Hotel Euler)  
 6650 HOMBURG · Telefon 068 41-56 56

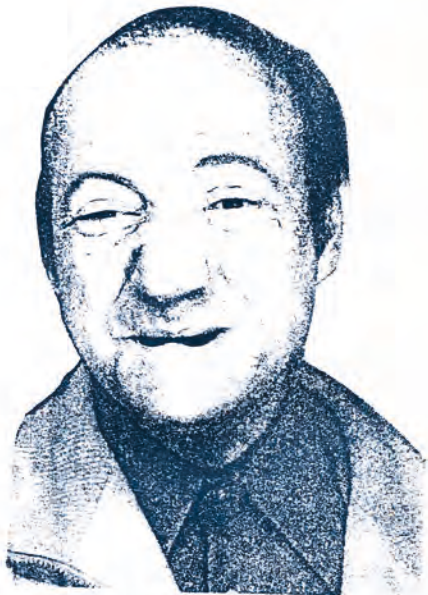
LEISTUNGSKURSE

LK-CHEMIE	11+29
Tutorin MARIA SPENGLER	12
LK-ENGLISCH	108/109
Tutor RUDI HINSBERGER	''
LK-FRANZÖSISCH	90
Tutor MICHAEL SCHNEIDER	91
LK-GESCHICHTE	54
Tutor WOLFGANG FORTHOFFER	''
LK-ERDKUNDE S.49 Tutor Willi BETTSCHIEDER	
LK-BILDENDE KUNST	150/151
Tutor VOLKER SCHEIBLICH	''
LK-MATHEMATIK	68
Tutor ROLF LANG	69
LK-POLITIK	136/137
Tutor VOLKER WAGNER	''
<u>SONSTIGES</u>	
Impressum	2
Vorwort PATER WERNER GAHLEN	5
Die neue SCHULORDNUNG!!!!	6+7
PRAG	58-59
ROM	60-61
Chemiecomic	8+9
Lehrerquiz	153-155
Auflösung Quiz	156
Impressionen einer Mathestunde...	70
Noch eine Mathestunde.....	71
Die Ansichten des F. Bossing...	152
H. SAALFELD	120/121
GESUCHT!!! LEHRKÖRPER	133
Holdi & Ritze	162
KRITIKEN!!!!!!!!!!!!!!	163





DIESES  
ABI-BUCH...



**find'ich gut!**



# UND WAS MEINT DIE FACH = WELT ÜBER DIESES BUCH??

...PFLICHTLEKTÜRE!!!!!!!!!!!!

*Unmöglich,  
von diesem  
Buch nicht  
gefesselt zu  
sein!*

GÄBE ES EINEN NOBELPREIS  
FÜR ABI-BÜCHER,  
ER WÜRDE WOHL EINSTIMMIG  
FÜR DIESES WERK VERLIEHEN  
WERDEN!!!!  
(ZWEIFEL???)!!!!

AUSGEWOGENE BERICHTERSTATTUNG

.....enthält immer einen wahren Wert...!

Der ROLLS ROYCE unter den  
Neuerscheinungen der letzten Zeit-  
zumindest für Leute die was von  
Literatur verstehen!!!!!!

*Genial!!*

*nur fakes wird von Hand  
gemacht!*

....mit Humor und scharfem Blick  
für das Allzumenschliche....

....lebendige, gegenwartsbewußte sprache und ein  
erzählstil, der das flippige lebensgefühl einer  
jüngeren generation transportiert.....

*FIN MUß!*

Überragende Authentizität  
und Lebensnähe .....

UND ZU  
GUTER  
LETZT: ↓

BOAH, GEIL EY!!!!!!  
(HAUMI HAUTA?)





SO, SO, LEUTE!!!!  
DAS ABI HÄBT IHR -  
WAS WOLLT IHR MEHR!??



© WOLKEZ

Orgien! Orgien!  
Wir wollen Orgien!



DAGEGEN  
BIN ICH  
MACHTLOS

